

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 76 (1958)
Heft: 170

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 170

Bern, Donnerstag 24. Juli 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, jeudi 24 juillet 1958

N° 170

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 170894-170938.
 Wiederinkraftsetzung und Aenderung betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Coiffeurgewerbe. — Remise en vigueur et modification concernant la convention collective nationale des coiffeurs. — Rimessa in vigore e modifica concernente il contratto collettivo di lavoro per il mestiere del parrucchiere nella Svizzera.
 Immobilienwerte GmbH, Zürich.
 Fonds immobiliers S.A., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Direttive della Regia federale degli alcool concernenti la trasformazione della frutticoltura.
 France: Importation de produits originaires et en provenance de Suisse.
 France: Avis aux importateurs de produits ex-libérés.
 «Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues» (Sonderheft Nr. 63 der «Volkswirtschafts».)
 «L'encouragement à la construction de logements économiques» (63^e supplément de «La Vie économique».)

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 15. April 1931, von Fr. 3000, auf Wiederkehr Robert, geb. 1883, Fuhrhalter, von und in Dietikon, als Schuldner lautend, haftend auf dem Miteigentum G. B. Spreitenbach Nrn. 462 und 975 im ersten Rang.

An den allfälligen Inhaber ergeht hiermit die Aufforderung, ihn binnen Jahresfrist, d. h. bis 19. Juli 1959, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (403¹)

Baden, den 6. Juni 1958.

Bezirksgericht.

Die Kraftloserklärung von 3 Inhaber-Zertifikaten, ausgegeben von der Société Internationale de Placements, Basel, Serie «A», S.I.P. Nummern 1121 über 100 Subunits und Nummern 948 und 1410 über je 25 Subunits, insgesamt also 150 Subunits = 150/1000 «Einheit», je nebst Coupons Nrn. 29 ff. und Talons wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 21. Juni 1958 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 28. Dezember 1958, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst diese Papiere nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (367¹)

Basel, den 24. Juni 1958.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt,
Prozesskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den beiden Obligationen 3 % Gewerbekasse in Bern, Nrn. 7006/7 B, von nom. je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titelmäntel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (410¹)

Bern, den 18. Juli 1958.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiger.

Die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Schuldbriefe werden hiermit aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt:

Inhaberschuldbrief vom 19. Februar 1936, von Fr. 36 000, lastend auf Grundbuch Solothurn Nr. 2813 im I. Rang. Eigentümer und Schuldner des Titels zur Zeit der Errichtung: Walter Baumgartner, Johannes sel., von Oensingen, Kaufmann, wohnhaft gewesen in Balsthal;

Schuldbrief vom 14. Oktober 1938, von Fr. 7000, zu Gunsten der Schweizerischen Volksbank, in Solothurn, lastend auf Grundbuch Solothurn Nr. 2813 im II. Rang. Eigentümer und Schuldner des Titels zur Zeit der Errichtung: Walter Baumgartner, Johannes sel., von Oensingen, Kaufmann, wohnhaft gewesen in Balsthal;

Schuldbrief vom 20. Januar 1937, von Fr. 45 000, zu Gunsten der Schweizerischen Volksbank, in Solothurn, lastend auf Grundbuch Solothurn Nr. 2813 im III. Rang. Eigentümer und Schuldner des Titels zur Zeit der Errichtung: Walter Baumgartner, Johannes sel., von Oensingen, Kaufmann, wohnhaft gewesen in Balsthal. (38¹)

Solothurn, den 20. November 1957.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
Dr. O. Furrer.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

18. Juli 1958. Felle, Pelzwaren usw.

Heinz Karasek Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1958, Seite 858). Die Generalversammlung vom 11. Juli 1958 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt den Handel an gros mit rohen und gegerbten Fellen sowie die Fabrikation und den Vertrieb von Pelzwaren und Lederbekleidungen aller Art. Sie kann alle Massnahmen treffen, die der Förderung ihres Zweckes dienen, insbesondere auch sich an Geschäften gleicher Art beteiligen.

18. Juli 1958.

Baugenossenschaft «Heimet» Adliswil, in Adliswil (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1955, Seite 1013). Hermann Lips und Dr. Paul Lienhart sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Kassier mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Vorstand gewählt worden Jakob Bohli, von Stallikon (Zürich), in Adliswil.

18. Juli 1958. Isolierarbeiten usw.

A. Meier-Sehenk & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1955, Seite 2470), Ausführung von Isolierarbeiten usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Heinz Künzli, von Bowil (Bern), in Zürich, und René Theiler, von Hasle (Luzern), in Zürich.

18. Juli 1958. Fournituren für Sattler usw.

Gottfr. Gennheimer & Co., Nachfolger Max Weber-Gennheimer & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1957, Seite 913), Handel mit Fournituren für Sattler usw. Die Prokuristin Nelly Weber-Gennheimer hat nicht mehr Kollektivprokura, sondern Einzelprokura.

18. Juli 1958. Parfümeriewaren usw.

Piraud Aktiengesellschaft, in Thalwil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Juli 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Parfümerien und chemischen und kosmetischen Präparaten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es zerfällt in 50 Inhaberk Aktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Einzelfirma «Jean Louis Piraud», in Frauenfeld, mit denjenigen Aktiven, die im Status vom 17. Juni 1958 enthalten sind, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 45 000, zum Preise von Fr. 45 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Andere als die im erwähnten Status aufgeführten Aktiven sowie Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Hans Glarner, von Zürich und Meilen, in Zürich, und Paul Eggimann, von Sumiswald (Bern), in Thalwil. Dr. Hans Glarner ist Präsident des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Seestrasse 135.

18. Juli 1958.

Frank Isolierungen AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Juli 1958 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die Ausführung von Abdichtungs- und Isolationsarbeiten sowie der Handel mit und die Herstellung von einschlägigen Waren. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Joseph Anton Frank, von und in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, und Ezio Foglia, von Castagnola (Tessin), in Massagno (Tessin), als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis. Geschäftsdomizil: Weststrasse 119 in Zürich 3.

18. Juli 1958.

Schweizerische Bankgesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1958, Seite 1932). Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, sind ernannt worden: Dr. Jürg Sulzer und Albert Fischer; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist erteilt an Heinrich von Mandach, von Bern und Schaffhausen, in Zollikon, und Dr. Robert Kober, von Zürich und Basel, in Zürich.

18. Juli 1958.

INTRIA-Internationale Transport A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1038). Kollektivprokura ist erteilt an Ernst R. Frei, von Winterthur, in St. Gallen, und Kurt Regli, von Hallau, in Zürich; sie zeichnen jedoch nicht miteinander, sondern nur mit Verwaltungsrat Walter Ruff oder Prokurist Hans Ruff, die ihrerseits weiter einzelzeichnungsberechtigt sind.

18. Juli 1958. Kuverts usw.

Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 174 vom 27. Juli 1956, Seite 1962), Fabrikation von Kuverts usw. Hedwig Wiederkehr-Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Fredy Gassmann; seine Prokura ist erloschen.

18. Juli 1958.

Verkaufsgenossenschaft für gärtnerische Produkte Zürich und Umgebung, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1954, Seite 1302). Neues Geschäftsdomizil: Hafnerstrasse 8 in Zürich 5.

18. Juli 1958.

Larce Reklamen Zürich, S. Meier & J. L. Hemmi, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1957, Seite 1173), Reklameorganisation

usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes der Gesellschafterin Ida Luise Hemmi-Meier aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

18. Juli 1958. Eisen und Kohlen usw.

J. Guyer-Pfister's Erben, in Uster, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1952, Seite 2069), Eisen- und Kohlenhandlung. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafter Witwe Lina Guyer-Pfister, Hans Guyer und Bruno Guyer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Paul Guyer als Einzelkaufmann im Sinne von Art 579 OR unter der Firma **Paul Guyer** fortgesetzt. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Eisenwaren, Haushaltsartikeln, Kohlen und Heizöl. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 3.

18. Juli 1958.

Praesens-Film A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1955, Seite 2149). Neues Geschäftsdomizil: Rämistrasse 42 in Zürich 1.

18. Juli 1958. Transformatoren, elektronische Apparate.

Radiohaus Radag, F. Baumgartner-Farner, in Kilchberg (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1938, Seite 94), Fabrikation von und Handel mit Radios und Radiobestandteilen; elektromechanische Werkstätte. Die Firma lautet nun **F. Baumgartner-Farner**. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Herstellung von Transformatoren und elektronischen Apparaten; elektromechanische Werkstätte.

18. Juli 1958. Versicherungsagentur.

Willy Helbling, in Zürich (SHAB. Nr. 102 vom 5. Mai 1953, Seite 1089), Betrieb einer Generalagentur der Schweizer Union Allgemeine Versicherungsgesellschaft, in Genf, usw. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Peter Helbling, von Zürich und Jona (St. Gallen), in Kilchberg (Zürich).

18. Juli 1958. Spenglerei, Installationen.

W. Züllig, in Winterthur (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1213), Spenglerei- und Installationsgeschäft. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

18. Juli 1958.

Elfy Textil AG. (Elfy Textiles SA) (Elfy Textiles Incorp.) (Elfy Tessuti SA), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 180 vom 3. August 1956, Seite 2017), Herstellung und Vertrieb von Taschentüchern usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Juli 1958 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Firma lautet **Elfy Textil AG. in Liquidation (Elfy Textiles SA en liquidation) (Elfy Textiles Incorp. in liquidation) (Elfy Tessuti SA in liquidation)**. Hans Meier führt nicht mehr als einziges Verwaltungsratsmitglied, sondern als Liquidator Einzelunterschrift.

19. Juli 1958.

Immobilien-Gesellschaft zum Baugarten, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1954, Seite 725). Dr. Hans Escher und Victor C. Rahn sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Dr. Heinrich Wehrli, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben und führt Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt Rudolf Huber, und Dr. Hans Rudolf Rahn, beide von und in Zürich. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Benno Doggweiler, von Winterthur, in Zürich.

19. Juli 1958.

Mosse-Annoncen A.-G. (Annonces Mosse S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1956, Seite 1662), Betrieb des Anzeigen- und Reklamegeschäftes usw. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist erteilt an Friedrich Sulzmann, von Zürich und Schaffhausen, in Zürich, und Rosa Duss geb. Lips, von Schüpfheim (Luzern), in Zürich.

19. Juli 1958.

Vereinigung schweizerischer Importeure elektrischer Apparate, in Zürich 1, Verein (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1955, Seite 2547). Die Unterschriften von Dr. Richard Kaiser, Ferdinand Gustav Tusch und René Odier sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift François-Xavier Henry, von Dampierre, in Genf, Kaspar Blumer, von Schwanden, in Zürich, und Werner Lienhard, von Zürich, in Baden, Mitglieder des Vorstandes; je einer von ihnen zeichnet ausschliesslich mit dem Geschäftsführer Dr. Hermann Walder.

19. Juli 1958. Leuchtreklamen usw.

Neorex AG., in Schlieren (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1958, Seite 905), Leuchtreklamen und andere Werbemittel usw. Trudi Eisenhut ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Emil Koch, von St. Gallen, in Maur (Zürich), als Präsident, sowie Elide Eheim geb. Fontana, deutsche Staatsangehörige, in Zürich, und Giuseppe Fontana, von und in Zürich.

19. Juli 1958. Lebensmittel usw.

Simon AG., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 86 vom 15. April 1958, Seite 1033), Lebensmittel usw. Friedrich Simon ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Gottlieb Corrodi, von Zürich, in Erlenbach (Zürich).

19. Juli 1958.

F. Moor AG. Baugeschäft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1956, Seite 2669). Neues Geschäftsdomizil: Haldenstrasse 166 in Zürich 3.

19. Juli 1958. Asphaltprodukte usw.

Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1958, Seite 797), Fabrikation von Asphaltprodukten usw. Die Generalversammlung vom 20. Juni 1958 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

19. Juli 1958. Mobile Sachgüter, Transitgeschäfte usw.

Minora Montan A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1958, Seite 1577), Handel mit mobilen Sachgütern aller Art, Transitgeschäfte und Kompensationsgeschäfte mit dem Ausland, insbesondere Handel mit Metallen und Erzen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jan Dirk Tijssens, niederländischer Staatsangehöriger, in Den Haag.

19. Juli 1958. Pharmazeutische und chemische Produkte usw.

Diva Laboratorium Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1957, Seite 2793), pharmazeutische, chemische und kosmetische Produkte usw. Zum kaufmännischen Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt Friedrich Wanner; seine Prokura ist erloschen.

19. Juli 1958.

Unitas-Film A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1958, Seite 447), Spiel- und Dokumentarfilme usw. Neues Geschäftsdomizil: Rämistrasse 42 in Zürich 7.

19. Juli 1958. Immobilien.

Wiretag AG., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1958, Seite 1686), Erwerb von und Handel mit Liegenschaften usw. Einzelprokura ist erteilt an Doris Gantenbein, von Nesslau (St. Gallen), in Winterthur.

19. Juli 1958.

A.G. für Holzbaulemente, bisher in Zürich 5 (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1957, Seite 661). Die Generalversammlung vom 10. Juli 1958 hat die Statuten abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Hittnau.

19. Juli 1958. Gedrehte und gestanzte Artikel usw.

Bietenholz & Co., in Pfäffikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1952, Seite 490), Fabrikation von gedrehten, gefrästen und gestanzten Artikeln usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an den Kommanditär Walter Bietenholz, welcher nun den Dokortitel führt und in Pfäffikon (Zürich) wohnt.

19. Juli 1958. Diverse Waren.

Hedwig Hälliger-Becker, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Hedwig Hälliger-Becker, von Matznord (Solothurn), in Zürich 7. Einzelunterschrift ist erteilt an Waldo Karl Hälliger, von Matznord (Solothurn), in Zürich. Handel mit Waren verschiedener Art., Wartstrasse 2.

19. Juli 1958. Diverse Waren.

J. Hiestand, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Joseph Hiestand, von Freienbach (Schwyz), in Zürich 11. Handel mit Waren aller Art. Luegislandstrasse 584.

19. Juli 1958. Maschinen.

Mario Tobler, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1958, Seite 126), Vertretungen von Maschinen für spanlose Verformung. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 7. Neues Geschäftsdomizil: Carl Spittelerstrasse 51.

19. Juli 1958. Patentverwertung.

Molit A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1955, Seite 2894), Erwerb von Patenten aller Art usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 13. Juni 1958 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

19. Juli 1958.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) (Swiss Credit Bank), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1958, Seite 1142). Die Unterschriften von Walter Schoch und Dr. Rudolf Nager sind erloschen. Erloschen sind ferner die Prokuren von Carl Hofstetter und Martin Schach. Zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist ernannt worden Erwin Vuille, von La Sagne (Neuenburg), in Erlenbach (Zürich). Kollektivprokura zu zweien; beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Robert Aebli, von Tägerwil (Thurgau), Alfred Horisberger, von Auswil (Bern), und an Eugen Schädegg, von Hohentannen (Thurgau), alle in Zürich.

19. Juli 1958.

Seana-Lebensmittel A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1958, Seite 77), Fabrikation von und Handel mit Lebensmitteln usw. Die Generalversammlung vom 16. Juli 1958 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 2500 neuen Namenaktien zu Fr. 100 und 1200 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 650 000 auf Fr. 1 500 000, eingeteilt in 5000 Namenaktien zu Fr. 100 und 2000 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Es ist voll liberiert.

21. Juli 1958. Graphische Anstalten usw.

Art. Institut Orell Füssli A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1957, Seite 1365), Betrieb von graphisch-artistischen Anstalten usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Peter Bühler, von Hofen (Schaffhausen), in Zollikon. Es wurde erteilt: Kollektivunterschrift zu zweien an Peter Guhl, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), und Kollektivprokura zu zweien an Rolf Winter, von Küsnacht (Zürich), in Zürich. Die Prokura von Franz Arnold ist erloschen.

21. Juli 1958.

Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1958, Seite 63). Berta Wälti ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Dr. Otto Coninx-Wettstein, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt in Zollikon.

21. Juli 1958. Artikel aus Celluloid usw.

E. Bonalli, in Zürich (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1958, Seite 1770), Fabrikation von Artikeln aus Celluloid und andern Kunststoffen usw. Diese Firma wird, da der Geschäftsbetrieb nicht aufgenommen wurde, gelöscht.

21. Juli 1958. Maschinenfabriken usw.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1958, Seite 1534), Betrieb von Maschinenfabriken usw. Die Prokuren von Heinz Burger und Jean Lavanchy sind erloschen.

21. Juli 1958.

Dokumentarfilm A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1958, Seite 290). Neues Geschäftsdomizil: Rämistrasse 42, in Zürich 7.

21. Juli 1958.

Wasserversorgungsgenossenschaft Laupen, in Wald (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1949, Seite 1483). Die Unterschrift von Paul Mauerhofer ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Quästor gewählt worden: August Oertig, von Eschenbach (St. Gallen), in Wald (Zürich). Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder mit dem Quästor.

21. Juli 1958. Herrenkonfektion.

Hermann Weill Sohn & Cie., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1956, Seite 654), Herrenkonfektion. Die Prokura von Leo Kernberg ist erloschen.

21. Juli 1958. Elektrische Unternehmungen.

H. Sameli-Huber, in Meilen (SHAB. Nr. 181 vom 4. August 1944, Seite 1774), elektrische Unternehmungen, speziell Bau elektrischer Freileitungen und Bahn-Kontaktleitungen. Der Bau elektrischer Freileitungen und Bahn-Kontaktleitungen gehört nicht mehr zum Geschäftsbereich.

21. Juli 1958.

Frick & Co., Elektroanlagen, Zweigniederlassung in Küsnacht (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1954, Seite 194), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die beiden Zeichnungsberechtigten Hans Frick und Nelli Frick geb. Bartholdi wohnen in Zollikon.

21. Juli 1958. Hotel.

Lilly Martin-Leiser, in Zürich (SHAB. Nr. 293 vom 13. Dezember 1956, Seite 3166), Betrieb des Hotels Rex. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

21. Juli 1958. Traktoren usw.

Tractomag A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1958, Seite 1250), Traktoren und landwirtschaftliche Maschinen usw. Robert Stahel-

Frey ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Delegierter gewählt worden Peter Burckhardt; er bleibt Direktor und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Juli 1958. Komprimierte Gase usw.

Butagas A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1955, Seite 2081), komprimierte Gase usw. Dr. Guido Dubler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Louis Catalan ist jetzt Präsident und Edmond Bourquin Sekretär des Verwaltungsrates; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Juli 1958.

ASSA Auto-Service A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1947, Seite 3674). Dr. Guido Dubler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Louis Catalan führt als einziges Mitglied des Verwaltungsrates nun Einzelunterschrift.

21. Juli 1958. Technische Artikel usw.

Raimondi A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1957, Seite 1763), technische Artikel usw. Rinaldo Raimondi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

21. Juli 1958.

Baugesellschaft Münstergerasse G.m.b.H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 208 vom 5. September 1956, Seite 2255). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat (Eintragung mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 11. Juni 1958).

21. Juli 1958. Schafhandel.

J. Genelin, in Dübendorf (SHAB. Nr. 208 vom 5. September 1944, Seite 1974), Schafhandel. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

21. Juli 1958. Vibrationsmaschinen für Abfallstoffe usw.

Vibratee, Ch. van Limburg Stirum, in Zürich (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1955, Seite 3262), Lizenzabgabe, Vertretung und Vertrieb auf dem Gebiete der Aufbereitung von Abfallstoffen durch Vibrationsmaschinen und ähnliche Geräte. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarberg

17. Juli 1958.

Käsergenossenschaft Detligen, in Detligen, Gemeinde Radelfingen (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1948, Seite 3347). Die Unterschriften von Ernst Heimberg, Hans Brunner-Stämpfli und Ernst Beutler sind erloschen. Es wurden gewählt: Otto Schmid, von Melikirch, Obermatt b. Detligen, zum Präsidenten; Hans Brunner-Gerber, von Seedorf, Detligen, zum Vizepräsidenten, und Ernst Sahli, von Radelfingen, Detligen, zum Sekretär-Kassier, alle in der Gemeinde Radelfingen wohnhaft. Sie zeichnen zu zweien.

Bureau Aarwangen

17. Juli 1958. Drogerie, Kolonialwaren usw.

H. Burgunder, in Langenthal, Drogerie, Sanitätsgeschäft, Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1946, Seite 2994). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 30. September 1957, durch die nachstehend eingetragene Firma «Langenthaler Drogerie Hans Burgunder AG», in Langenthal, gelöscht.

17. Juli 1958.

Langenthaler Drogerie Hans Burgunder AG, in Langenthal. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Juli 1958 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Drogerie und eines Sanitätsgeschäftes, den Handel mit Drogen, Parfümerie- und Kolonialwaren sowie Vertretungen, insbesondere die künftige Uebernahme und den Weiterbetrieb der Einzelfirma «H. Burgunder», in Langenthal, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Sie ist befugt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen sowie Liegenschaften zu erwerben, zu verwalten und zu veräußern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «H. Burgunder», in Langenthal, gemäss der dem Gründungsakt beigelegten Bilanz vom 30. September 1957, wonach die Aktiven Fr. 454 673.21 und die Passiven Fr. 349 191.40 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 105 481.81 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 105 481.81 erhält der Sacheinleger 83 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die restlichen Fr. 22 481.81 werden dem Sacheinleger gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «H. Burgunder» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 30. September 1957. Die Einberufung zur Generalversammlung erfolgt durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt; wenn Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, kann die Einberufung durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Born, von Niederbipp, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Präsident; Thedi Locher, von und in Schlieren, Vizepräsident, und Hans Burgunder, von Heimenhausen, in Langenthal, Sekretär und Geschäftsführer. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Melchnaustasse 1.

19. Juli 1958. Spezereien.

Otto Gaberthül-Knopf, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten, Handel mit Kohlen und Spezereien (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1953, Seite 2902). Die Firma hat den Handel mit Kohle aufgegeben. Sie betreibt nur noch den Handel mit Spezereien.

21. Juli 1958. Weberei.

Handweberei Schürch, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Werner Schürch, von Sumiswald, in Langenthal. Betrieb einer Handweberei und Verkauf der hergestellten Erzeugnisse. St. Urbanstrasse 56.

21. Juli 1958. Lederwaren.

Adolf Kissling-Herzig, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Adolf Kissling, von Wolfwil, in Langenthal. Herstellung und Vertrieb von Lederwaren. St. Urbanstrasse 54.

Bureau Bern

18. Juli 1958. Handel mit Immobilien.

Pfiwa AG, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. Juli 1958 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung von und den Handel mit Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die durch Barzahlung voll liberiert sind. Die Gesellschaft erwirbt unmittelbar nach der Gründung die folgenden Liegenschaften: a) Von der Firma «Schäfer

& Co.», Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Bern-Bümpliz, die Liegenschaft Parzelle Nr. 1323, Plan 20, Rue des Alpes 14—16 in Renens bei Lausanne, zum Kaufpreis von Fr. 895 000 bei bestehenden und zu übernehmenden Grundpfandschulden im Betrage von Fr. 710 000. b) Von Hans Schmid-Pichler, in Merligen, die Parzelle Sigriswil-Grundbuch Nr. 1349, Hotelbesitzung «Du Lac», in Merligen, samt Inventar laut besonderem Verzeichnis zum Preise von Fr. 235 000, bei zu übernehmenden Grundpfandschulden von Fr. 205 791. Die Einberufung der Generalversammlung, die Mitteilungen und die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sind alle Namen und Adressen der Aktionäre bekannt, so können die Mitteilungen und Einladungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 2 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm einzig an: Walter Pfister, von Wählern, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Amthausgässchen 3.

21. Juli 1958. Malerei, Gipserei.

W. Nützi, in Bern, Malerei, Gipserei (SHAB. Nr. 113 vom 18. Mai 1948, Seite 1369). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven sind von der Einzelfirma «Ernst Nützi», in Bern, übernommen worden.

21. Juli 1958. Malerei, Gipserei.

Ernst Nützi, in Bern. Inhaber der Firma ist Ernst Walter Nützi, von Wolfwil (Solothurn), in Bern. Malerei, Gipserei. Luternauweg 11.

21. Juli 1958. Chemische Produkte.

Ernst Sommer, Remmos-Produkte, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Herstellung und Vertrieb von chemischen und chemisch-technischen Produkten, insbesondere für die Lebensmittelbranche (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1958, Seite 1534). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

21. Juli 1958. Papierwaren.

Edgar Fleury, in Bern, Handel mit Papierwaren (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1951, Seite 1458). Neues Geschäftslokal: Haslerstrasse 10.

21. Juli 1958. Grillroom.

Ernest Richard, in Bern, Betrieb des Grill zum Käfigturm (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1940, Seite 847). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Juli 1958. Herrenkleider usw.

PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation von und Handel mit Herren- und Knabenkleidern usw. (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1953, Seite 582), mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Kurt Brugger, von Basel, in Kilchberg (Zürich) ist nun Vizedirektor. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien nun für das Gesamtunternehmen.

Bureau Burgdorf

21. Juli 1958.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Aefligen und Umgebung, in Aefligen (SHAB. Nr. 189 vom 15. Juni 1948). Die Unterschrift von Hans Mühlemann ist erloschen. Vizepräsident ist nun der bisherige Beisitzer Fritz Haldimann, von Signau, in Aefligen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

21. Juli 1958. Mercerie- und Bonneteriewaren.

Peter C. Thomi-Lanz, in Burgdorf, Vertretungen in Mercerie- und Bonneteriewaren en gros (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1958, Seite 787). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Herzogenbuchsee (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1958, Seite 1955) im Handelsregister des Amtsbezirkes Burgdorf von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Courtelary

Rectification.

Papeterie de Biberist, succursale de Rondebâtel, à Rondebâtel, commune de Péry (FOSC. du 9 juillet 1958, N° 157, page 1872), société anonyme avec siège principal à Biberist. Walter Aerni est originaire de Herswil.

Bureau de Moutier

5 juillet 1958. Taillages.

Jean Barth, à Courrendlin. Le chef de la maison est Jean Barth, de Corban, à Courrendlin. Atelier de taillages.

21 juillet 1958. Horlogerie.

Allimann et Moser, à Moutier, fabrication de décolletages et taillages pour l'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 20 décembre 1944, N° 299, page 2798). La société est dissoute depuis le 21 juillet 1958. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

21 juillet 1958. Horlogerie.

Moser et Coronetti, à Moutier. Roger Moser, de Schnottwil (Soleure) à Bienne, et Jean Coronetti, de Minusio, à Granges (Soleure), ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence le 21 juillet 1958. Atelier de décolletage et de taillage de pièces d'horlogerie.

21 juillet 1958.

Société des Usines de Louis de Roll S.A., Usine de Choindex, à Choindex, commune de Courrendlin (FOSC. du 28 janvier 1957, N° 22, page 271), avec siège principal à Gerlafingen. Franz Fournier, de Winterthur, à Gerlafingen (jusqu'ici directeur adjoint) a été nommé directeur au siège principal; il engage le siège principal et toutes les succursales par sa signature collective à deux avec une des autres personnes déjà autorisées à signer. Werner Steiner, de Liesberg, à Delémont, a été nommé fondé de pouvoir; il engage la succursale de Choindex par sa signature collective à deux avec une des autres personnes autorisées à signer. La signature de Rolf Walker, fondé de pouvoir, est radiée. Le Dr Rudolf Ulrich, membre du collège directorial, est maintenant domicilié à Gerlafingen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

21. Juli 1958. Kaffee, Tee, Kakao.

Frau Hamel-Läderach, in Worb, Spezialhaus für Kaffee, Tee und Kakao «Goldener Neger» (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1950, Seite 103). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau Thun

Berichtigung.

Spar- und Leihkasse Steffisburg, in Steffisburg, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1958, Seite 1933). Alfred (nicht Adolf) Studer, bisher Mitglied, wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt.

2. Juli 1958.

Bau- und Wohngenossenschaft Thun, mit Sitz in Thun. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern billige Wohnungen zu verschaffen durch Ankauf von Land und Erwerb von Baurechten, durch den Bau und den Ankauf von einfachen, aber soliden und zweckmässigen Wohnhäusern sowie durch Vermietung der Wohnungen zu möglichst billigen Preisen. Die Statuten datieren vom 10. Juni 1958. Es werden auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 500 und Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlich-

keiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist der Thuner Amtsanzeiger, für die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung bestellt aus 5 bis 9 Mitgliedern. Die Einwohnergemeinde Thun hat Anspruch auf mindestens je einen Vertreter in der Verwaltung und Kontrollstelle. Paul Schärer, von Obersteckholz, ist Präsident; Hubert Hollstern, von Toffen, ist Vizepräsident; Fritz Boss, von Sigriswil, ist Sekretär und Fritz Dubler, von Lüscherz, Kassier, alle in Thun. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Geschäftslokal: Grünaueweg 9, beim Präsident.

21. Juli 1958. Bäckerei-Konditorei.
Walter Mani, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Inhaber der Firma ist Walter Mani, von Innerferrera (Graubünden), in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Bäckerei-Konditorei. Chartreuse.

21. Juli 1958. Besen.
Fritz Haldemann, in Steffisburg-Station, Gemeinde Steffisburg, Besenfabrikation und -Vertrieb (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1953, Seite 690). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

18. Juli 1958. Strickwaren.
Calida A.G., in Oberkirch, Strickwaren (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1955, Seite 2698). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Juli 1958 wurden die Statuten geändert und das bisherige Grundkapital von Fr. 200 000 durch Ausgabe von 800 Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 600 000 erhöht. Von dieser Erhöhung wurden Fr. 36 000 in bar einbezahlt, während die weiteren Fr. 364 000 durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft liberiert wurden. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 600 000, eingeteilt in 1200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500.

19. Juli 1958.
Schweizerische Nähmaschinen-Fabrik Helvetia A.G. in Luzern (Fabrique suisse de machines à coudre Helvetia S.A. à Lucerne) (Fabbrica svizzera di macchine da cucire Helvetia S.A. a Lucerna), in Luzern (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1958, Seite 1423). An der ordentlichen Generalversammlung vom 17. Juli 1958 wurde das Grundkapital von Fr. 270 000, eingeteilt in 270 Inhaberaktien zu Fr. 1000, vollständig abgeschrieben. Gleichzeitig wurden 270 neue Inhaberaktien zu Fr. 1000 ausgegeben. Die Liberierung erfolgte durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Das Grundkapital beträgt Fr. 270 000, eingeteilt in 270 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert.

19. Juli 1958. Konditorei, Tea-Room.
H. & A. Bieri-Christen, in Luzern, Konditoriewirtschaft Tea-Room «Cecili» (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1952, Seite 2126). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Geschäftsaufgabe aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

19. Juli 1958. Käserartikel, Textilwaren.
A. Lottenbach, in Horw, Käserartikel und Textilwaren (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1949, Seite 735). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Juli 1958. Elektrische Anlagen usw.
Heinrich Peters Erben, in Willisau-Stadt, Bau elektrischer Stark- und Schwachstrom-, Radio- und staatlicher Telefonanlagen, elektrischer Apparate und Motoren, Handel mit Mercerie, Bonneterie, Wolle und Stoffen (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1950, Seite 2654). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Geschäftsübergabe aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Erwin Peter», in Willisau-Stadt.

19. Juli 1958. Elektrische Anlagen usw.
Erwin Peter, in Willisau-Stadt. Inhaber dieser Firma ist Erwin Peter, von und in Willisau-Stadt. Er hat auf den 1. Januar 1958 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Heinrich Peters Erben», in Willisau-Stadt, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an Josephine Peter-Baumeler und Rosa Peter-Grossmann, beide von und in Willisau-Stadt. Bau elektrischer Stark- und Schwachstrom-, Radio- und Telefonanlagen, elektrischer Apparate und Beleuchtungskörper.

19. Juli 1958.
Wasserversorgungsgenossenschaft Sulz, in Sulz (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1954, Seite 168). An der Generalversammlung vom 27. Juni 1958 wurde eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wodurch aber publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt werden. Anstelle von Josef Jung, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar gewählt: Josef Ottiger, von Inwil und Sulz, in Sulz. Er zeichnet mit dem Präsidenten.

19. Juli 1958. Liegenschaften, Hotel-Restaurant.
A. Wey, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Anton Wey-Lustenberger, von Merenschwand, in Luzern. Grundstückvermittlungen, Betrieb des Hotel-Restaurant Winkelried. Winkelriedstrasse 26.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

19 juillet 1958. Articles ménagers.
Mme Béatrice Truttmann, à Fribourg. Le chef de la maison est Béatrice Truttmann née Vesin, épouse dûment autorisée de Clément Truttmann, de Küssnacht a/R. (Schwyz), à Fribourg. Représentation d'articles ménagers. Beauregard 12.

21 juillet 1958.
Omnium d'Opérations Financières C., à Fribourg (FOSC. du 12 juin 1952, N° 135, page 1504). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juin 1958, la société a modifié ses statuts en ce sens qu'en cas de pluralité d'administrateurs, ces derniers signeront toujours collectivement à deux. Le conseil d'administration est composé d'André Wagnière, président (inscrit), et de Didier Terrier, d'Avusy, au Petit-Lancy, commune de Lancy (Genève), secrétaire. Ils signent collectivement à deux. François Cramet, démissionnaire, et Frédéric Vaucher, décédé, ont cessé d'être administrateurs. Leurs signatures sont radiées.

Bureau de Morat (district du Lac)

15 juillet 1958.
Caisse de Crédit mutuel de Courton, à Courton, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juillet 1948, N° 151, page 1850). La signature d'Odilon Baeriswil est éteinte. Louis Schouwey, de Hauteville, à Misery, est nommé membre du comité en qualité de secrétaire. Il engage la société par la signature collective à deux avec le président ou le vice-président.

16 juillet 1958.
Caisse de Crédit mutuel de Cressier s/Morat, à Cressier s/Morat, société coopérative (FOSC. du 12 avril 1950, N° 84, page 941). La signature d'Aimé

Richoz est éteinte. Auguste Maradan, de Cerniat, à Cressier s/Morat, a été nommé vice-président. Il engage la société par sa signature collective à deux avec le président ou le secrétaire.

16 juillet 1958.
«SADEM» société anonyme d'Electrochimie et d'Electro-Metallurgie, à Courtepin (FOSC. du 28 mai 1957, N° 123, page 1423). Pierre Nouveau a cessé de faire partie du conseil d'administration. Sa signature est éteinte. Léonard Stulz, de Tavel, à Fribourg, a été nommé fondé de pouvoirs. Il engage la société par sa signature individuelle.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

18. Juli 1958.
Aare-Schiffahrt A.G. Solothurn, (Navigation sur l'Aar S.A. Soleure), in Solothurn (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1955, Seite 1480). Josef Fahm, von Basel, in Solothurn, ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden.

18. Juli 1958. Wolle, Strickwaren.
Woll-Thomi, in Solothurn, Spezialgeschäft für Wolle und Strickwaren SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1950, Seite 1055). Die Inhaberin heisst nun infolge Heirat Bernadette Burgener. Der Ehemann François Burgener, von Visp (Wallis), in Solothurn, mit welchem sie in Gütertrennung lebt, hat die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb gegeben.

21. Juli 1958.
Visura Treuhand-Gesellschaft, Filiale Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1955, Seite 2026), mit Hauptsitz in Zürich. Die an Johanna Klingele erteilte Prokura ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

3. Juli 1958.
Wohngenossenschaft Dreiländerblick, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Juni 1958 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, den Genossenschaftlern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen und damit ihre soziale Wohlfahrt zu fördern. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Mitgliedern. René Jan, von und in Basel, ist Präsident; Alfons Hagen, von Hüttwilen, in Basel, ist Vizepräsident; Alois Glarner, von Stäfa, in Basel, ist Sekretär und Eugen Oehler, von Balgach, in Binningen, Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet zu zweien mit dem Sekretär oder dem Kassier. Domizil: Riburgstrasse 6.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

19. Juli 1958.
Rheinkraftwerk Neuhausen A.G., in Neuhausen am Rheinfluss (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1957, Seite 223). Die Prokura von Fritz Reichenbach ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Dr. Hans Kreis, von Ermatingen, in Neuhausen am Rheinfluss. Es wohnen: das Verwaltungsratsmitglied Dr. Anton Bettschart in Rolle (Waadt), und die Prokuristen Dr. Max Hintermann, in Herrliberg (Zürich) und Hans Jenny, in Pulky (Waadt).

19. Juli 1958.
Buechdruckerei E. Bünler, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1952, Seite 220). Einzelprokura wurde erteilt an Anni Bünler, von Wollenschieschen, in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

16. Juli 1958.
Löwen-Immobilien AG, in St. Gallen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Juli 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, die Neuüberbauung, den Betrieb und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften aller Art. Sie kann auch Liegenschaften auf eigene Rechnung betreiben sowie sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft kann sich auf allen Gebieten, die dem umschriebenen Gesellschaftszweck verwandt sind, betätigen. Das Grundkapital beträgt Fr. 310 000, eingeteilt in 310 Namenaktien zu Fr. 1000; es ist mit Fr. 124 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebnahmevertrag vom 11. Juli 1958 von der bisherigen einfachen Gesellschaft «Baugesellschaft Löwen», in St. Gallen, Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmebilanz per 30. April 1958 je im Betrage von Fr. 207 035.70. Auf dem Wege der Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft, die unter den Passiven figurieren, wurden 160 Aktien zu Fr. 1000 je mit 40% liberiert (=Fr. 64 000). Fr. 60 000 sind bar einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Adolf Sutter, von Appenzell, in St. Gallen, Präsident; Fritz Herrmann, von und in Teufen (Appenzell A.-Rh.), Guido Gross, von Kappel (Sankt-Gallen), in St. Gallen; Hans Anderegg, von Kappel (St. Gallen), in St. Gallen; Alois Weibel, von Nottwil (Luzern), in St. Gallen; Paul Domeisen, von Eschenbach (St. Gallen), in St. Gallen, und Dr. Paul Weder, von Widnau, in St. Gallen. Adolf Sutter, Fritz Herrmann und Guido Gross zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Rosengartenstrasse 6, b. Präsidenten.

18. Juli 1958.
Coiffeur-Genossenschaft St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2301). Die Unterschrift von Rudolf Rösler ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Robert Stutz, von Zürich, in St. Gallen. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Brühlgasse 39.

18. Juli 1958.
Darlehenskasse Libingen, in Libingen, Gemeinde Mosnang (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1948, Seite 1650). Die Unterschrift von Carl Härtsch ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Meinrad Hollenstein, von Mosnang, in Libingen, Gemeinde Mosnang, wurde zum Aktuar ernannt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

18. Juli 1958. Restaurant.
Hans Dietrich, bisher in Rebstein, Kolonialwarenhandlung, Bäckerei, Café (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1953, Seite 3173). Der Sitz der Firma wurde nach St. Margrethen verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Die Geschäftsnatur lautet nun: Betrieb des Restaurants «Hirschen». Unterdorf.

18. Juli 1958. Weberei.
Karl Hartmann, in Azmoos, Gemeinde Wartau. Inhaber der Firma ist Karl Hartmann, von Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau. Weberei.

18. Juli 1958. Café-Restaurant.

Frau Blanka Rüegg, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Witwe Blanka Rüegg, von Zürich und Bauma (Zürich), in St. Gallen. Betrieb des Café-Restaurants «Frohburg». Langgasse 30.

19. Juli 1958.

Jacob Conrad Laporte, Kurhaus und Badhotel «Tamina» Bad Ragaz, in Bad Ragaz, Badhotel und Kurhaus «Tamina», Restaurant und Tea-room (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1927, Seite 454). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Badhotel Tamina AG», in Bad Ragaz.

19. Juli 1958.

Badhotel Tamina AG, in Bad Ragaz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. Juli 1958 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Firma «Jacob Conrad Laporte, Kurhaus und Badhotel «Tamina» Bad Ragaz» betriebenen Badhotels «Tamina». Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen und ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 17. Juli 1958 von der bisherigen Einzelfirma «Jacob Conrad Laporte, Kurhaus und Badhotel «Tamina» Bad Ragaz», in Bad Ragaz, die in der Uebernahmebilanz per 1. Januar 1958 näher bezeichneten Aktiven und Passiven, und zwar Aktiven für Fr. 564 046.18 und Passiven für Fr. 395 300, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 168 746.18. Für den Uebernahmepreis von Fr. 168 746.18 werden 150 voll liberierte Aktien überlassen und Fr. 18 746.18 auf Kontokorrent gutgeschrieben. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend auf 1. Januar 1958 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Jacob Conrad Laporte, von Zürich, in Bad Ragaz, Präsident mit Einzelunterschrift; Hedwig Laporte-Nicolet, von Zürich, in Bad Ragaz, mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Hedwig Schwarz-Laporte, von Zürich, in Novaggio (Tessin), mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Dorfplatz.

19. Juli 1958.

Möbel Schwarz A.-G. St. Gallen, in St. Gallen. Vertrieb von Möbeln, Bettwaren usw. (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1952, Seite 2900). Geschäftsdomizil: Vadianstrasse 57.

19. Juli 1958.

Schafzucht-Genossenschaft St. Gallen und Umgebung, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1956, Seite 1436). An der Generalversammlung vom 25. Februar 1956 wurde die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder von Fr. 100 auf Fr. 50 herabgesetzt und gleichzeitig das Anteilscheinkapital durch Rückzahlung aufgehoben. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Präsident und Aktuar führen Einzelunterschrift. Es sind dies: Ernst Weber, Präsident, und Johann Jakob Ruckstuhl, Aktuar; ihre Kollektivunterschrift ist erloschen. Ebenfalls erloschen sind die Unterschriften von Arthur Schläpfer, Vizepräsident und Kassier; Lina Kunz und Karl Zwickler (Eintragung mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 7. Juni 1958).

19. Juli 1958.

Viehzuuchtgenossenschaft Alt St. Johann, in Alt St. Johann (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1948, Seite 945). Die Generalversammlung vom 31. März 1958 hat das Anteilscheinkapital durch Annullierung der Anteilscheine im Sinne von Art. 735 OR aufgehoben. Mitteilungen und Einladungen an die Mitglieder erfolgen in den amtlichen Publikationsorganen: «Werdenberger & Obertoggenburger», «Werdenberger Anzeiger» und «Obertoggenburger Wochenblatt» oder brieflich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

19. Juli 1958. Metzgerei, Gasthaus.

Emil Meerkämper, in Sargans, Metzgerei und Gasthaus «zum Löwen», in Konkurs (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1956, Seite 807). Nachdem das Geschäft verkauft worden und der Firmainhaber weggezogen ist, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

19. Juli 1958. Herrenbekleidung.

Boutique Rolf Fehr, in Rapperswil. Inhaber der Firma ist Rolf Fehr, von Gachnang (Thurgau), in Rapperswil. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau besteht vertragliche Gütertrennung. Verkauf von Herren-Konfektion. Merkurstrasse 20.

Graubünden — Grisons — Grigioni

21. Juli 1958.

A.-G. Hotel Silvretta & Kurhaus, in Klosters (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1956, Seite 1045). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Juni 1958 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **A.-G. Hotel Silvretta & Kurhaus in Liq.** durchgeführt. Liquidatorin ist die Graubündner Kantonalbank, in Chur. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Emanuel Meisser, Georg Brosi und Hermann Wyss-Meisser sind erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

18. Juli 1958.

Gebr. Erhard Gipsergeschäft Laufenburg, in Laufenburg. Unter dieser Firma sind Elias Erhard, Karl Erhard und Artur Erhard, alle von und in Laufenburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1958 ihren Anfang nahm. Ausführung sämtlicher Gipser- und Verputzarbeiten. Spitalstrasse 212.

18. Juli 1958. Elektrotechnische Unternehmungen usw.

Bretscher & Co., in Rheinfelden, Geschäft für elektrische Installationen (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1953, Seite 2048). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom bisherigen Kommanditär Hans Rechsteiner, von Speicher, in Rheinfelden, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Hans Rechsteiner**. Natur des Geschäftes: Elektrotechnische Unternehmungen, Handel mit elektrischen Apparaten, Radios und Fernsehgeräten. Geschäftsadresse: Geisgasse 15.

18. Juli 1958.

Impagnierwerke Brittnau-Wikon AG., in Brittnau (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1956, Seite 3085). Fritz Wullschlegel-Suter, Präsident, und Dr. August Baumann-Arnold sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun das bisherige Mitglied Peter Wullschlegel, wohnhaft in Cadempino (Tessin). Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsadresse: Bahnhofstrasse.

18. Juli 1958.

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Neuenhof, in Neuenhof (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1954, Seite 1776). Die Unterschriften von Traugott Suter und Willy Rykart sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Suter, als Präsident, und Walter Matter, als Vizepräsident, beide von Kolliken, in Neuenhof. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder dem Kassier.

18. Juli 1958. Sandstein- und Baugeschäft.

Walter Gugelmann, in Staffelbach, Sandstein- und Baugeschäft (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1931, Seite 2759). Durch Erkenntnis vom 8. Mai 1958 hat das Bezirksgericht Zofingen den zwischen dem Inhaber und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Mitglieder des Gläubigerausschusses sind: Karl Lüthy, von Holziken, in Schöffland, Präsident; Otto Hochuli, von Reitnau, in Kolliken, und Paul Flückiger, von Huttwil, in Rothrist. Liquidatorin ist die Kommanditgesellschaft «Jean Roos & Co.», Treuhand- und Inkassobureau, in Zürich. Deren unbeschränkt haftender Gesellschafter Jean Roos, von Schüpfheim (Luzern), in Zürich, ist einzig vertretungsberechtigt; er zeichnet einzeln. Die Firma lautet: **Walter Gugelmann in Nachlassliquidation**.

18. Juli 1958. Restaurant.

Albert Heri-Erne, in Aarau, Restaurant «Berna» (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1952, Seite 2408). Die Firma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

21 luglio 1958. Pietre preziose, ecc.

Multigem S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti in data 30 maggio 1958 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo l'importazione, l'esportazione e il commercio di pietre preziose, semi-preziose e sintetiche, sia tagliate che gregge, la cernita e la ritagliatura di tali pietre per l'esportazione, nonché il commercio di gioielleria vera e imitazione. Inoltre essa potrà assumere interessenze e partecipazioni in altre imprese, aventi oggetto analogo al proprio. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni concernenti la società e le comunicazioni sociali hanno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione, composto da uno o più membri, attualmente da 3 che sono: Leopold Wilhelm Zerner fu Heinrich, cittadino olandese, in Castagnola, presidente; Livio Tresch di Vittorino, da Göschenen, in Bellinzona, segretario, e Italo Tresch di Vittorino, da Göschenen, in Bellinzona, membro. La società è vincolata dalla firma individuale del presidente e collettiva degli altri due membri del consiglio di amministrazione. Recapito: via Monte Boglia 5.

Distretto di Mendrisio

21 luglio 1958. Spedizioni, ecc.

Termare S. a. g. l., in Chiasso, esercizio di trasporti internazionali, spedizioni, sdoganamenti, commissioni, depositi, ecc. (FUSC. del 23 maggio 1958, N° 118, pagina 1425). Con decisione assembleare del 17 luglio 1958, la società ha deciso di modificare la propria ragione sociale in **Blar S. a. g. l.** Gli statuti sono stati modificati in tale senso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

19 juillet 1958. Immeubles.

Rumine-Résidence A. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant acte authentique du 27 juin 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée par la reprise de l'actif et du passif par la Commune de Lausanne. La raison sociale est radiée.

19 juillet 1958. Immeubles.

Rumine-Résidence B. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant acte authentique du 27 juin 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée par la reprise de l'actif et du passif par la Commune de Lausanne. La raison sociale est radiée.

19 juillet 1958. Immeubles.

Rumine-Résidence C. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant acte authentique du 27 juin 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée par la reprise de l'actif et du passif par la Commune de Lausanne. La raison sociale est radiée.

19 juillet 1958. Immeubles.

Rumine-Résidence D. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant acte authentique du 27 juin 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée par la reprise de l'actif et du passif par la Commune de Lausanne. La raison sociale est radiée.

19 juillet 1958. Immeubles.

Rumine-Résidence E. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant acte authentique du 27 juin 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée par la reprise de l'actif et du passif par la Commune de Lausanne. La raison sociale est radiée.

19 juillet 1958. Immeubles.

Le Hameau S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 31 décembre 1955, page 3386). Le capital de 50 000 fr. est entièrement libéré. Une somme de 25 000 fr. a été prélevée sur le report du compte de profits et pertes au 31 décembre 1957.

21 juillet 1958. Banque.

The American Express Company, Incorporated, Hartford & New-York, succursale de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 18 juin 1958, page 1666), société anonyme avec sièges principaux à New-York et Hartford (USA) et première succursale en Suisse à Lucerne. Frank Groves n'est plus administrateur ni vice-président exécutif; sa signature est radiée. Paul Whipple Bradford, de USA, à New-York (USA), est nommé administrateur et vice-président exécutif avec signature individuelle.

21 juillet 1958. Location d'automobiles.

J. Druey, à Lausanne, location d'automobiles, etc. (FOSC. du 2 février 1954, page 297). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

21 juillet 1958. Machines industrielles.

Madri S.A., à Lausanne, machines industrielles (FOSC. du 14 novembre 1956, page 2877). Les administrateurs Pierre Baumgartner, Henri Marchand et Maurice Galland sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Le conseil est composé de: Ernst Meler (inscrit), nommé président; Willy Zobel,

de Wettwil a/Albis, à Barcelone (Espagne), vice-président, et Pierre Notz, de Berne et Chardonne, à Bienne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs, de l'administrateur-délégué et du directeur.

21 juillet 1958. Marchandises diverses.

«Cendac» Raoul Lévy, à Lausanne. Chef de la maison: Raoul Lévy, allié Meiners, de Donatry, à Lausanne. Centralisation d'offres d'achat et de vente de produits industriels de marchandises de diverse nature. Rue Etraz 14.

Bureau de Vevey

18 juillet 1958.

Nestlé's Products Limited, à Nassau, Îles des Bahamas, succursale de La Tour-de-Peilz, à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 3 avril 1958, page 933), société anonyme avec siège principal à Nassau (Bahamas). Alec-Caton Smith, de Grande-Bretagne, à La Tour-de-Peilz, est administrateur, sans droit à la signature sociale.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

19. Juli 1958. Sägerei.

Anton Tscherrig, in Leuk-Susten. Inhaber dieser Firma ist Anton Tscherrig, von Zwischbergen, in Leuk-Susten. Sägerei.

19. Juli 1958.

Buchdruckerei Mengis, Visp, in Visp, Buchdruckerei, Buchbinderei, Druck und Verlag des «Walliser Bote» (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950). Die Geschäftsnatur wird ergänzt durch: Handel mit Papeteriewaren; Ansichtskartenverlag; Buchhandel; Vertrieb von Schallplatten.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

18 juillet 1958.

Communauté Israélite de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, association (FOSC. du 18 juin 1951, N° 139). Jean Schwob, de et à La Chaux-de-Fonds, a été désigné comme trésorier en remplacement de Maurice André Schwob, décédé, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du trésorier et du secrétaire. Nouvelle adresse: rue du Temple Allemand 29.

18 juillet 1958. Boîtes de montres, etc.

Soguel Frères et Co, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de boîtes de montres, bijouterie, décoration et polissage, société en nom collectif (FOSC. du 11 mars 1954, N° 58). L'associé Georges Soguel s'est retiré de la société dès le 1^{er} avril 1958. La société continue sous la raison sociale: Soguel et Co, entre les associés inscrits Gustave Soguel et Eric Soguel.

18 juillet 1958. Outils, etc.

Ancienne Maison Sandoz Fils et Cie Société Anonyme, à La Chaux-de-Fonds, commerce d'outils et fournitures industrielles (FOSC. du 29 octobre 1957, N° 253). Tell Perrin, président du conseil d'administration, est décédé; sa signature est radiée. Il est remplacé par Roger-Maurice Perrin, administrateur sans signature déjà inscrit, nommé président. Le nouveau président engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau de Neuchâtel

18 juillet 1958. Produits chimico-techniques.

A. Bourgeois, Trisa-Labor, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Adrien-Jean-Marie Bourgeois, de Ballaigues, à Neuchâtel. Fabrication et vente de produits chimico-techniques. Rue du Seyon 30.

Genf — Genève — Ginevra

17 juillet 1958.

Société Immobilière Servette-Midi A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 mai 1958, page 1277). Conseil d'administration: Georges Barraud (inscrit) nommé président, et Raymond Dupraz, secrétaire, de Soral, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Georges Barraud sont modifiés dans ce sens.

17 juillet 1958.

Société Immobilière Servette-Midi B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 mai 1958, page 1277). Conseil d'administration: Georges Barraud (inscrit) nommé président, et Raymond Dupraz, de Soral, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Georges Barraud sont modifiés dans ce sens.

17 juillet 1958.

Société Immobilière Servette-Midi E, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 mai 1958, page 1277). Conseil d'administration: Georges Barraud (inscrit) nommé président, et Raymond Dupraz, secrétaire, de Soral, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Georges Barraud sont modifiés dans ce sens.

17 juillet 1958.

Société Industrielle de Machines Agricoles Rotatives SIMAR, à Carouge, société anonyme (FOSC. du 18 juin 1958, page 1666). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1958, la société a décidé: d'échanger les 1000 actions privilégiées de 500 fr. contre 5000 actions de 100 fr.; de grouper les 4000 actions ordinaires de 1 fr. en 1000 actions de 4 fr., ainsi que de porter le capital social de 504 000 fr. à 800 000 fr. par l'augmentation de la valeur nominale des 1000 actions ordinaires de 4 fr. à 100 fr. entièrement libérées par incorporation dans ledit capital d'une somme de 96 000 fr. prélevée sur une réserve à la disposition de l'assemblée générale et par l'émission de 2000 actions nouvelles de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société. Ensuite, les actions ordinaires et privilégiées ont été unifiées en sorte que le capital social de 800 000 fr., comprend désormais 8000 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, toutes du même type et jouissant des mêmes droits. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur d'autres points non soumis à publication.

18 juillet 1958. Hôtel-café-restaurant.

M. Blattner, à Genève. Chef de la maison: Maurice-Georges Blattner, de et à Genève. Exploitation d'un hôtel et café-restaurant à l'enseigne «Hôtel de Montbrillants», 2, rue de Montbrillant.

18 juillet 1958. Taille de pierres.

L. Yersin, à Carouge. Chef de la maison: Louis-David Yersin, de Rougemont (Vaud), à Genève. Entreprise de taille de pierres. Rue des Moraines s. n.

18 juillet 1958. Tricots à la machine.

«Tricot-chic», Vuignier & de Marchi, à Genève, fabrication de tricots à la machine, société en nom collectif (FOSC. du 21 septembre 1956, page

2397). La société est dissoute. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: «Tricot-chic», Vuignier & de Marchi en liquidation, par Louis-Henri Germanier, de et à Genève, nommé liquidateur avec signature individuelle. Domicile de la société en liquidation: 2, carrefour de Rive, bureau de Louis-Henri Germanier.

18 juillet 1958. Electrotechnique, etc.

Robert Bosch S.A., succursale de Genève, commerce de marchandises tombant dans le domaine de l'électrotechnique et de la mécanique de précision, etc. (FOSC. du 13 mai 1957, page 1293), société anonyme avec siège à Zurich. La procuration de Hans Lutz est radiée.

18 juillet 1958.

Société Immobilière avenue d'Aire 47, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mars 1958, page 678). Roland Aeby n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Marcel Rufener, de Sigriswil (Berne), à Cologny, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 43, boulevard Georges-Favon, bureau de Marcel Rufener.

18 juillet 1958.

Société Immobilière de Bellerive «Le Pré Riant» à Collonge-Bellerive, à Collonge-Bellerive, société anonyme (FOSC. du 4 février 1955, page 337). Claire de Zoubaloff, Bernard Naef et Dimitri de Zoubaloff ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Joseph Kowalski, de Portbalan (Fribourg), à Collonge-Bellerive, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Le siège administratif de Genève est supprimé. Domicile de la société: Bellerive, «Le Pré Riant», chez Joseph Kowalski.

18 juillet 1958.

Société Immobilière Santiflor, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1940, page 117). Frédéric Leclerc (décédé) et Emile Poulin ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Emile Veillon, président, de Bex (Vaud), à Genève, et Jean-Pierre Leclerc, secrétaire, de Genève, à Chêne-Bougeries, lesquels signent individuellement.

18 juillet 1958.

Société Immobilière Chemin Bétems, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 9 juillet 1958 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et notamment au chemin Bétems dans la commune du Grand-Saconnex. Le capital social est de 60 000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: François Poncet, président, de Collex-Bossy, à Genève; Pierre Dubouchet, de et à Genève, secrétaire; Hansruedi Sporrer, de Winterthur, à Genève, et Bruno Pignolo, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 1, rue de la Madeleine, étude de M^e François Poncet, avocat.

18 juillet 1958.

Société Immobilière Chemin Bétems-Jura, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 9 juillet 1958 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et notamment au chemin Bétems dans la commune du Grand-Saconnex. Le capital social est de 60 000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, composé de: François Poncet, président, de Collex-Bossy, à Genève; Pierre Dubouchet, secrétaire, de et à Genève; Hansruedi Sporrer, de Winterthur, à Genève, et Bruno Pignolo, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 1, rue de la Madeleine, étude de M^e François Poncet, avocat.

19 juillet 1958. Bas nylon.

G. P. Leuba, à Genève, importation, représentation et vente de bas nylon, marque «Clairmaille» (FOSC. du 2 juin 1958, page 1497). Le titulaire Georges-Paul Leuba et son épouse Paulette-Yvonne née Voutaz sont soumis au régime de la séparation de biens.

19 juillet 1958. Disques, etc.

P. Leuba, à Genève, commerce de disques, tournedisques, enregistreurs, fournitures et articles pour la photographie et tous travaux s'y rapportant à l'enseigne «Studio 315» (FOSC. du 2 juin 1958, page 1497). Le titulaire Georges-Paul Leuba et son épouse Paulette-Yvonne née Voutaz sont soumis au régime de la séparation de biens.

19 juillet 1958. Comestibles.

A. Maret, à Genève, commerce de comestibles (FOSC. du 6 octobre 1950, page 2560). Le titulaire Alphonse-Clément Maret et son épouse Alice-Marie née Bapst sont soumis au régime de la communauté de biens universelle.

19 juillet 1958.

Institut d'assistance sociale aux travailleurs italiens en Suisse (INASTIS), à Genève, association (FOSC. du 7 décembre 1956, page 3109). Bureaux: 18, boulevard James-Fazy.

19 juillet 1958.

Compagnie des montres Ardath, Dreyfuss & Cie (Ardath Watch Co, Dreyfuss & Co), à Genève, société en commandite (FOSC. du 5 juillet 1955, page 1760). La procuration conférée aux associés commanditaires Enrico Mottironi et Freddy Zaugg (inscrits) est dorénavant individuelle. Locaux: 40, rue du Stand.

19 juillet 1958. Affaires diverses.

Commoditex S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 10 juillet 1958 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'étude, l'organisation, le financement et la conclusion de tous marchés tant en Suisse qu'à l'étranger, l'importation, l'exportation, le courtage, la commission, la consignation, l'achat, la vente de toutes matières premières et de tous produits manufacturés ou non de toute nature et de toute provenance, ainsi que la représentation en Suisse de toutes maisons de commerce étrangères. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 200 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Jean-Marc Duchosal, de Chaney, à Genève, lequel signe individuellement. Bureaux: 4, rue de Hesse.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 170894. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1958, 9 Uhr.
Walter Christen, Schlossgasse 11, Zürich 3, und Anton Frey, Gotthelfstrasse 52, Zürich 3; Geschäftsadresse: Schlossgasse 11, Zürich 3.
Handelsmarke.

Cumarin-Präparat zur Vertilgung von Ratten und Mäusen.

Christen's Fertigköder

Nr. 170895. Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1958, 19 Uhr.
Elemo Elektromotoren AG, Laufenstrasse 5/7, Basel.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 93052. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. April 1958 an.

Klein-Elektromotoren für Gewerbe und Industrie.



N° 170896. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Papiers et cartons sensibles, sensibilisés aux sels d'argent.

GONDAX

N° 170897. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 92295. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 décembre 1957.

Papiers et cartons sensibles, sensibilisés aux sels d'argent.

ACTAR

N° 170898. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Papiers et cartons sensibles, sensibilisés aux sels d'argent.

ERGOMAR

N° 170899. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Papiers et cartons sensibles, sensibilisés aux sels d'argent.

ERGONEX

N° 170900. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Papiers et cartons sensibles, sensibilisés aux sels d'argent.

ERGOPRINT

N° 170901. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour la photographie.

RAPIDOL

N° 170902. Date de dépôt: 18 juin 1958, 18 h.
Tellko S.A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG für photo-chemische Industrie) (Tellko Ltd. for photo-chemical industry), rue de l'Industrie 15, Fribourg. — Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour la photographie.

ELPINOL

Nr. 170903. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1958, 6 Uhr.
Emil Hartmann, Limmatstrasse 285, Zürich 5.
Fabrik- und Handelsmarke.

Kunststoff-Beutel mit Kunststoff-Reissverschluss.

POLYTIGHT

Nr. 170904. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1958, 18 Uhr.
Elsaesser Technische Papiere AG, Kirchberg (Bern). — Handelsmarke.

Textilien, eng- oder weitmaschig gewoben, einseitig oder beidseitig mit Plastikfilm, zum Beispiel Polyäthylenfilm beschichtet.

TEXELAGPLAS

Nr. 170905. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1958, 1 Uhr.
Tuchfabrik Schaffhausen AG, Mühlenstrasse 26, Schaffhausen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Bodenteppiche und Bettvorlagen.

Schaffhauser Lockenteppich

Nr. 170906. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1958, 20 Uhr.
Erwin Bernheim, Scheuchzerstrasse 77, Zürich 6; Geschäftsadresse: Uraniastrasse 22, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Brillen, Brillengestelle, Brillenfassungen und Brillengläser; optische Instrumente und Geräte.

MONDAINE

Nr. 170907. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1958, 10 Uhr.
Gelenkketten AG, Hergiswil am See. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 92519. Firma geändert und Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Februar 1958 an.

Gelenkketten aller Art.



N° 170908. Date de dépôt: 23 juin 1958, 17 h.
Henry Wiggin & Company, Limited, Thames House, Millbank, Londres, S.W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 93451. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 juin 1958.

Alliage nickel chrome brut ou partiellement brut.

BRIGHTRAY-SUPER

N° 170909. Date de dépôt: 23 juin 1958, 17 h.
Henry Wiggin & Company, Limited, Thames House, Millbank, Londres, S.W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 93452. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 juin 1958.

Alliages de nickel bruts ou partiellement bruts à l'usage des fabriques, tuyaux (ne faisant pas partie de machines) faits en alliages de nickel.

INCONEL

Nr. 170910. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1958, 18 Uhr.
Weber Söhne AG, Zigarren-, Tabak- und Tabakextraktfabrik, Menziken.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 92918. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1958 an.

Zigarren jeder Art.



Nr. 170911. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1958, 18 Uhr.
Weber Söhne AG, Zigarren-, Tabak- und Tabakextraktfabrik, Menziken.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 92919. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1958 an.

Zigarren, Zigarillos und sonstige Tabakfabrikate aller Art.

Weber

Nr. 170912. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1958, 18 Uhr.
Weber Söhne AG, Zigarren-, Tabak- und Tabakextraktfabrik, Menziken.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 92920. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1958 an.

Zigarren, Zigarillos und sonstige Tabakfabrikate aller Art.

WEBERS

Nr. 170913. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1958, 18 Uhr.
Weber Söhne AG, Zigarren-, Tabak- und Tabakextraktfabrik, Menziken.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 92923. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1958 an.

Tabakfabrikate.



Nr. 170914. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1958, 24 Uhr.
S. B. Peniek and Company, 50 Church Street, New York (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisches Mittel zur Verhinderung des Kannibalismus bei Geflügel.

THRAM

Nr. 170915. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1958, 18 Uhr.
Rimuss-Kellerei Rahm, Hallau (Schaffhausen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränke mit und ohne Alkohol, Lebens- und Genussmittel.

RIMETT

Nr. 170916. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1958, 11 Uhr.
Rimuss-Kellerei Rahm, Hallau (Schaffhausen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränke und Esswaren, Genussmittel, pharmazeutische Produkte, Textilien,
Haushaltgegenstände, Schmuck, Uhren, Kleidungsstücke, Sportartikel, Leder-
waren, elektrische Apparate, Dünger, Desinfektionsmittel, Tierfutter, Tiergift,
Schädlingsbekämpfungsmittel, Toilettenartikel.

RIMUSS

Nr. 170917. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1958, 11 Uhr.
Rimuss-Kellerei Rahm, Hallau (Schaffhausen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränke und Esswaren, Genussmittel, pharmazeutische Produkte, Textilien,
Haushaltgegenstände, Schmuck, Uhren, Kleidungsstücke, Sportartikel, Leder-
waren, elektrische Apparate, Dünger, Desinfektionsmittel, Tierfutter, Tiergift,
Schädlingsbekämpfungsmittel, Toilettenartikel.

Ri

Nr. 170918. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1958, 19 Uhr.
Verband Schweizerischer Cigarrenhändler (VSCH), Bahnhofplatz 9, Zürich 1
(bei Herbert Schwab); Geschäftsadresse: Christoffelgasse 4, Bern.
Kollektivmarke.

Zigarren, Zigarillos, Stumpfen.

VERBA

Nr. 170919. Date de dépôt: 10 avril 1958, 17 h.
The Polymer Corporation, 2120 Fairmont Avenue, Reading (Pennsylvania,
U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Matériel magnétique composé de poudre métallique et de résine synthétique.

FERROTRON

Nr. 170920. Date de dépôt: 10 avril 1958, 17 h.
The Polymer Corporation, 2120 Fairmont Avenue, Reading (Pennsylvania,
U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Tubes en nylon.

NYLAFLOW

Nr. 170921. Hinterlegungsdatum: 15. April 1958, 18 Uhr.
The Frostie Company, 6426 Baltimore National Pike, Baltimore (Maryland,
USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke, Sirupe und Konzentrate zur Herstellung derselben.



Nr. 170922. Date de dépôt: 30 avril 1958, 7 h.
Bernard Labarthe, rue de Chantepoulet 7, Genève. — Marque de fabrique.
Bracelets or, bijouterie et habillage de boîtes.



Nr. 170923. Hinterlegungsdatum: 30. April 1958, 18 Uhr.
Walter Itin, Tannstrasse, Effretikon (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Liegestuhl (zusammenklappbar).



Nr. 170924. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1958, 19 Uhr.
Konserven AG, Bodenstrasse 6, Wetzikon (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Konserven und Lebensmittel.



Nr. 170925. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1958, 20 Uhr.
Geska, Gesellschaft schweizerischer Kräuterkäsefabrikanten mbH., Sand-
strasse 14, Glarus. — Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter
Warenangabe der Marke Nr. 92931. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 5. März 1958 an.

Glärner Schabzieger (auch Kräuterkäse genannt) aller Art.



Die Marke wird grün, weiss, orange und blau ausgeführt.

Nr. 170926. Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1958, 24 Uhr.
Revlon, Inc., 666 Fifth Avenue, New York 19 (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Erzeugnisse aller Art einschliesslich kosmetische Präparate und
Mittel für die Haare.

TOP BRASS

Nr. 170927. Date de dépôt: 11 juin 1958, 14 h.
Nivia Fabrique d'Horlogerie S.A., rue des Oeillets 24, Bienne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 92569. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 28 février 1958.

Boîtes de montres, mouvements de montres et parties.



Nr. 170928. Date de dépôt: 12 juin 1958, 22 h.
Unimed S.A., rue de Genève 80, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce.

Instruments et appareils médicaux, chirurgicaux, scientifiques, vétérinaires et
dentaires, notamment aiguilles à injection et à suture.

UNIMED

Nr. 170929. Date de dépôt: 12 juin 1958, 22 h.
Unimed S.A., rue de Genève 80, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce.

Instruments et appareils médicaux, chirurgicaux, scientifiques, vétérinaires et
dentaires, notamment aiguilles à injection et à suture.



Nr. 170930. Date de dépôt: 12 juin 1958, 18 h.
Almédy S.A., rue de la Paix 33, La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique.
Renouvellement de la marque N° 92535. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 février 1958.

Montres et parties de montres.

ALMÉDY

Nr. 170931. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1958, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107101. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Juni 1958 an.

Pflanzenschutzmittel, Mottenschutzmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln, Rostschutzmittel.

MIRAL

Nr. 170932. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1958, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 126583. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Juni 1958 an.

Mottenschutzmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Mittel zum Schutz von Textilien gegen Schimmel und Verrötung.

TINEX



Nr. 170933. Date de dépôt: 13 juin 1958, 17 h.
Otto William Weyer, rue des Pâquis 47, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Matériel électrothermique, notamment une bouteille d'accumulation et de rétrocession de chaleur, à effets combinés de rayonnement, de conduction et de convection, à applications thérapeutiques.

PANAKEIA

Nr. 170934. Date de dépôt: 16 juin 1958, 17 h.
Association Vinicole d'Aigle, à Aigle (Vaud).
Marque de production et de commerce.

Toutes boissons avec ou sans alcool, y compris vins, liqueurs et spiritueux.

LE COUP DU BRACONNIER

Nr. 170935. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1958, 18 Uhr.
Nivada AG (Nivada S.A.) (Nivada Ltd.), Bündengasse 22, Grenchen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

Nivada
Colorama

Nr. 170936. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1958, 6 Uhr.
Verband nordostschweiz. Käser- und Milchgenossenschaften, Archstrasse 2-6, Winterthur. — Handelsmarke.

Halbhartkäse aus pasteurisierter Milch.



Nr. 170937. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1958, 20 Uhr.
Gebrüder Gunzinger AG, Uhrenfabrik Technos, Welschenrohr (Gunzinger Frères S.A., Fabrique d'Horlogerie Technos, Welschenrohr) (Gunzinger Bros. Ltd., Technos Watch Co., Welschenrohr), in Welschenrohr (Solothurn). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 93054. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. April 1958 an.

Uhren, Uhrenwerke und deren Bestandteile.

PIONEER

Nr. 170938. Date de dépôt: 24 juin 1958, 17 h.
Bovril Limited, Old Street 148-166, Londres E. C. (Grande-Bretagne).
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 93471. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juin 1958.

Substances employées comme aliments ou comme ingrédients d'aliments.

BOVRIL

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Wiederinkraftsetzung und Aenderung

der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe

Der Bundesrat hat am 9. Juli 1958 die Allgemeinverbindlicherklärung des geänderten Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe bis 30. Juni 1959 wieder in Kraft gesetzt. Die Vertragsänderungen bestehen in der Erhöhung der Mindestlöhne sowie der Beteiligung am Kundenbedienungs-umsatz.

Der Bundesratsbeschluss ist im Bundesblatt vom 17. Juli 1958 veröffentlicht. Separatabzüge sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei in Bern erhältlich. (AA.525)

Bern, den 24. Juli 1958.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit.

Remise en vigueur et modification

de l'arrêté du Conseil fédéral qui étendait la convention collective nationale des coiffeurs

Le 9 juillet 1958, le Conseil fédéral a pris un arrêté remettant en vigueur avec effet au 30 juin 1959 et modifiant celui qui étendait la convention collective nationale des coiffeurs. Les clauses modifiées augmentent les salaires minimums et le montant de la provision sur le chiffre d'affaires.

Cet arrêté a été publié dans la Feuille fédérale le 17 juillet 1958. Des exemplaires tirés à part sont en vente au bureau des imprimés de la Chancellerie fédérale à Berne.

Berne, le 24 juillet 1958.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail.

Rimessa in vigore e modifica

del decreto del Consiglio federale che conferiva carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del parrucchiere nella Svizzera

Con decreto del 9 luglio 1958, il Consiglio federale ha rimesso in vigore e modificato, con effetto fino al 30 giugno 1959, il suo decreto che conferiva carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del parrucchiere nella Svizzera. Le disposizioni modificate alle quali venne conferito carattere obbligatorio generale comportano, in specie, un aumento dei salari minimi e della provvigione sulla cifra d'affari.

Il nuovo decreto è stato pubblicato nel Foglio federale del 17 luglio 1958. Le tirature a parte possono essere ritirate presso l'ufficio degli stampati della Cancelleria federale, a Berna.

Berna, il 24 luglio 1958.

Ufficio federale dell'industria,
delle arti e mestieri e del lavoro.

Immobilienwerte GmbH, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 und 823 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 5. Juni 1958 hat die Liquidation der Immobilienwerte G.m.b.H., in Zürich, beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt.

Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 20. August 1958 unter Beilage des Beweismaterials beim unterzeichneten Liquidator schriftlich anzumelden. (AA. 194)

Zürich, den 10. Juli 1958.

Der Liquidator:

Karl Blum, dipl. Bücherexperte,
Bahnhofquai 11, Zürich 1.

Fonds Immobiliers S.A., Genève

Les créanciers de Fonds Immobiliers S.A. sous curatelle, 8, boulevard du Théâtre, Genève, sont invités à produire leur créance auprès du curateur, Monsieur Léon Tcheraz, 1, rue de la Cité, Genève, jusqu'au 5 août 1958 au plus tard. (AA. 198)

Le curateur.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Direttive

della Regia federale degli alcool concernenti la trasformazione della frutticoltura

(Del 1° luglio 1958)

La Regia federale degli alcool, visto il decreto del Consiglio federale del 19 settembre 1955 concernente la trasformazione della frutticoltura, emana le seguenti direttive:

I. Scopo della trasformazione della frutticoltura

Le esigenze sulla qualità aumentano costantemente. E quindi più che mai necessario soddisfare determinate condizioni per migliorare la produzione di frutta commerciabile da tavola, da cucina e da sidro. I capi azienda devono perciò possedere conoscenze particolari. Le aziende poi devono avere un personale adatto ed essere dirette in modo tale da assicurare un trattamento razionale dei frutteti. Soltanto aziende in regioni favorevoli si prestano particolarmente per l'approvvigionamento del mercato con frutta pregiata. Ogni produttore deve perciò decidersi se è più conveniente per lui produrre frutta da tavola e da sidro commerciabile o soltanto frutta per l'approvvigionamento della propria azienda.

La trasformazione della frutticoltura e il miglioramento della qualità possono essere promossi se le misure da applicare vengono coordinate con il raggruppamento dei terreni. E dunque indispensabile una collaborazione diretta delle istanze cantonali incaricate di tali lavori.

Le misure promosse dalla regia per trasformare i frutteti hanno gli scopi seguenti:

1° Adattamento della produzione alle possibilità di smercio

La produzione di frutta da tavola e da sidro dev'essere adattata quantitativamente e qualitativamente alle possibilità di smercio. Si deve perciò prevedere la riduzione del numero degli alberi, particolarmente mediante l'eliminazione di soggetti troppo vecchi, ammalati, isolati o produttori varietà di scarso valore. In modo speciale si deve limitare la produzione di quelle varietà e qualità non preferite dal commercio. Se le condizioni dell'azienda lo permettono, gli alberi eliminati possono essere sostituiti parzialmente con alberi raggruppati produttori una buona varietà di frutta da tavola e da sidro.

2° Razionalizzazione della frutticoltura

E' impossibile alle aziende con alberi sparsi di produrre economicamente frutta di qualità. Un raggruppamento di queste piante in frutteti compatti è quindi il compito più urgente della razionalizzazione. In questa occasione occorrerà vigilare affinché le medesime specie e varietà siano raggruppate. Le aziende che producono frutta per il mercato devono limitarsi a qualche varietà commerciabile, adatte alle condizioni climatiche locali, al terreno e allo smercio. Il numero di piante di ogni azienda dev'essere calcolato in modo tale da rendere possibile una cura e un raccolto impeccabile. L'organizzazione e la manutenzione di ogni frutteto devono quindi essere studiate a fondo.

3° Promovimento della qualità

Soltanto una produzione di frutta di qualità assicura uno smercio nel senso desiderato. Per questo la produzione per il mercato esige la scelta delle varietà adatte e la cura impeccabile degli alberi (potatura, concimazione e lotta contro i parassiti).

II. Misure

Per raggiungere gli scopi sopracitati, la regia incoraggia le misure seguenti:

1° Azioni di taglio

Conviene procedere all'eliminazione di alberi su vasta scala mediante squadre speciali, mezzi meccanici come verricelli su trattori, seghe a motore, ecc. Le spese per l'impiego di queste squadre, fintanto trattasi dell'eliminazione di meli, peri e ciliegi, possono essere limitate a carico del credito di trasformazione se si adempiono le condizioni qui sotto menzionate. L'eliminazione di altri alberi da frutta può essere sussidiata solo se si tratta del taglio incidentale di singole piante.

- L'organizzazione delle squadre incombe ai Servizi cantonali e deve essere fatta in modo da includere nelle azioni località o regioni intere. In casi particolari le azioni possono essere limitate anche a singole grandi aziende. L'attività di ogni azione dev'essere almeno di una giornata di lavoro durante la quale vanno eliminati almeno da 30 a 50 alberi, tenuto conto della loro specie e dello stato in cui si trovano (12 a 15 alberi se si impiegano attrezzi a mano).
- Il numero di meli, peri e ciliegi da eliminare per ogni azienda dev'essere almeno da 8 a 10. I Servizi cantonali possono eccezionalmente autorizzare l'eliminazione di un numero inferiore di alberi qualora si raggiunga il rendimento giornaliero conformemente alla lettera a).
- In generale le squadre devono svolgere la loro attività una sola volta nel medesimo comune o nella medesima azienda. Se si tratta di eliminare un gran numero di alberi è lecito ripartire il lavoro su diversi anni.
- Per principio le squadre sono messe soltanto a disposizione di quelle aziende che intendono sanare completamente il loro frutteto. Allorché si organizza l'azione di taglio è necessario discutere con ogni capo azienda le misure indispensabili per una frutticoltura adeguata all'azienda stessa.
- Oltre alle squadre munite di verricelli e seghe a motore, i Servizi cantonali possono mettere a disposizione, in singoli casi, altre seghe a motore per la lavorazione delle piante eliminate (taglio dei tronchi e di rami grossi in pezzi da 1 metro). Questo
 - in aziende con un numero rilevante di piante da eliminare,
 - in piccole aziende dove, per mancanza di mano d'opera, i lavori di taglio e di riorganizzazione non potrebbero essere effettuati.

2° Raggruppamento degli alberi in frutteti compatti

Per il raggruppamento di alberi in frutteti compatti si deve scegliere la parcella che, per la sua configurazione e per il clima, meglio si presta alla frutticoltura. Gli alberi devono essere raggruppati per varietà e sorta. In aziende produttrici di frutta commerciabile si deve curare la scelta delle sorta. Le giovani piante di valore possono essere trapiantate nel nuovo frutteto. Per il trapiantamento su vasta scala, attrezzi speciali rendono buoni servizi. Se l'azione è ordinata e organizzata dai Servizi cantonali si accordano i sussidi seguenti:

- Trasformazione di aziende. Si intendono con ciò i lavori che hanno lo scopo di riorganizzare completamente la frutticoltura di singole aziende. Trasformazioni sono da effettuare se si intende ottenere una produzione razionale di frutta commerciabile o allorché si intende limitare la frutticoltura per coprire unicamente il proprio fabbisogno dell'azienda. Si possono concedere sussidi per
 - il trapiantamento di meli, peri e ciliegi. Altre varietà entrano in considerazione solo eccezionalmente e unicamente per il trapiantamento occasionale di singoli alberi;
 - l'innesto di meli, peri e ciliegi entro un periodo di cinque anni dall'avvenuta riorganizzazione.

La sostituzione di alberi in deperimento di frutteti esistenti non è considerata come una riorganizzazione e non dà diritto a sussidi.

- Aziende modello. In regioni ove la trasformazione incontra difficoltà particolari si possono costituire aziende modello. A tale scopo si scelgono le aziende con frutteti importanti. Le stesse devono impegnarsi a trasformare completamente il loro frutteto, conformemente alle presenti istruzioni, entro il periodo di tre anni e a garantire la susseguente cura.

Possono essere concessi dei sussidi per

- il trapiantamento di meli, peri e ciliegi. Altre varietà entrano in considerazione solo eccezionalmente e unicamente se trattasi di trapiantare occasionalmente singoli alberi;
- l'innesto di meli, peri e ciliegi praticato al momento della costituzione dell'azienda modello;
- la lotta antiparassitaria e la concimazione;
- gli ulteriori lavori eseguiti da frutticoltori patentati.

3° Azione per la cura agli alberi

I Servizi cantonali possono organizzare azioni per la cura agli alberi. Oltre ai lavori di potatura si deve provvedere in modo particolare alla concimazione e alla lotta contro i parassiti. Inoltre, in occasione della preparazione e dell'esecuzione di questi lavori si deve conferire anche su tutte le altre misure inerenti la frutticoltura, ritenute necessarie per le rispettive aziende. L'organizzazione, la direzione e la vigilanza delle azioni per la cura agli alberi possono essere sussidiate se

- gruppi di almeno 5 proprietari di alberi lavorano sotto la direzione di un capo corso o di un frutticoltore patentato durante mezza giornata o una intera nei singoli frutteti dei partecipanti;
- gruppi di almeno 5 frutticoltori patentati eseguono un lavoro collettivo sotto la direzione di un capo corso, nelle aziende designate dal Servizio cantonale.

4° Formazione di specialisti

I Servizi cantonali organizzano corsi necessari per la formazione e il perfezionamento di un numero sufficiente di specialisti. Tenendo conto delle nozioni da impartire, i corsi devono essere ripartiti nelle diverse stagioni. La Centrale svizzera di frutticoltura d'intesa con la regia, può organizzare corsi centrali d'istruzione e di perfezionamento per capi corso.

- Formazione di frutticoltori patentati. Per la formazione di frutticoltori patentati vanno scelte persone adatte. Ai partecipanti ai corsi si deve dare un'istruzione teorica e pratica su tutti i lavori concernenti la frutticoltura, affinché possano lavorare indipendentemente. E da prevedere perciò una durata dei corsi di almeno 5 a 6 settimane. I frutticoltori devono essere istruiti in modo tale da poter poi orientare i produttori sulle relazioni più importanti esistenti tra l'economia frutticola e l'utilizzazione della frutta. I programmi regolari dei corsi devono pure comprendere un breve orientamento su la raccolta, il selezione e l'utilizzazione della frutta.
- Formazione dei capi corso. Di regola, per l'istruzione dei capi corso entrano in linea di conto frutticoltori patentati che hanno dato particolarmente soddisfazione nello svolgimento della loro professione e che sono dotati di certe qualità dal punto di vista pedagogico. E particolarmente importante che gli allievi capi corso, oltre a tutti i requisiti di frutticoltori patentati, siano istruiti sulle questioni economiche dell'azienda e dell'economia frutticola. Essi devono pure essere informati sull'utilizzazione della frutta da tavola e da sidro. Al termine dell'istruzione i capi corso devono poter funzionare come istruttori nei corsi per frutticoltori patentati e come consiglieri indipendenti per tutte le questioni inerenti la frutticoltura.
- Formazione dei produttori di frutta. Nelle regioni dove i produttori si occupano personalmente della cura dei loro alberi, i Servizi cantonali possono organizzare corsi d'istruzione sui diversi lavori da eseguire nella frutticoltura. In questi corsi vanno trattati possibilmente anche le questioni inerenti il problema economico della frutticoltura. Le spese per l'organizzazione e la direzione di questi corsi possono essere messe a carico del credito per la trasformazione, alla condizione che il numero dei partecipanti sia almeno di 6 produttori.

I produttori che desiderano approfondire le loro conoscenze nel campo della frutticoltura hanno anche la possibilità di partecipare ai corsi per frutticoltori patentati citati alla lett. a) qui sopra.

5° Informazione e orientamento

- a) **Informazione.** Spetta alla Centrale svizzera e ai Servizi cantionali d'informare i produttori sui problemi concernenti la frutticoltura. Mediante conferenze e pubblicazioni si deve orientare i produttori sulla necessità di trasformare i loro frutteti e indurli a eseguire i relativi lavori. Le questioni economiche dell'azienda rivestono un'importanza particolare. Per le pubblicazioni si deve dare la preferenza alla stampa regionale specializzata. È indispensabile, nei limiti del possibile, la collaborazione con i ceti commerciali e quelli dell'utilizzazione della frutta, nonché con le organizzazioni agricole del ramo. Per svolgere questa attività d'informazione i Servizi cantionali possono richiedere fotografie, diapositive e clichés all'archivio della Centrale svizzera che ha l'incarico di preparare e raccogliere questo materiale. Per lo studio preliminare delle misure necessarie nella trasformazione della frutticoltura e per assicurare l'orientamento dei produttori, i Servizi cantionali possono organizzare escursioni in regioni con frutteti che si prestano per l'insegnamento.
- b) **Orientamento.** L'orientamento dei produttori da parte del Servizio cantonale, fintanto che si basi sul decreto del Consiglio federale concernente la trasformazione della frutticoltura, deve funzionare come servizio consultivo delle aziende. Mediante questo servizio si deve orientare e consigliare i capi aziende su tutte le questioni tecniche ed economiche inerenti la formazione di un'azienda frutticola. I consigli speciali su questioni singole, come la risoluzione del problema della lotta contro i parassiti o della concimazione, ecc., non fanno parte delle misure sussidiate dalla regia. Occorre vigilare affinché solo persone veramente idonee vengano incaricate di informare adeguatamente e con la minima spesa i produttori.

6° Provvedimenti in rapporto al raggruppamento dei terreni.

I trapassi di proprietà di parcelle con piante da frutta che subentrano spesso in occasione del raggruppamento dei terreni devono fare l'oggetto di una riorganizzazione dei frutteti. In questi casi per facilitare il più possibile l'applicazione delle misure di trasformazione, si possono accordare, oltre a quelli previsti alle cifre da 1 a 5, i contributi seguenti per

- a) la collaborazione dei Servizi cantionali o degli specialisti incaricati, necessaria dal punto di vista frutticolo, per la preparazione e l'esecuzione dei raggruppamenti;
 - b) l'impiego di squadre per l'eliminazione di piante compresa la lavorazione del legno (taglio dei tronchi e dei grossi rami) anche se non sono soddisfatte le premesse citate alla cifra 1, lett. b), d) ed e);
 - c) l'impiego di frutticoltori patentati per l'impianto di nuovi frutteti se, contemporaneamente al raggruppamento dei terreni, si eseguono delle trasformazioni nella frutticoltura dell'azienda;
 - d) l'eliminazione di meli, peri o ciliegi, allo scopo di liberare nuove parcelle attribuite. In tal caso è accordata un'indennità parziale del valore di stima. Per le piante eliminate in seguito a lavori edili (case, vie, canalizzazioni, ecc.) non si accordano sussidi.
- Inoltre si deve provvedere a quanto segue:
- Prima di procedere al taglio di alberi, il capo azienda o l'associazione per aziende associate entranti in considerazione, deve inoltrare al Servizio cantonale una domanda motivata.
 - La stima del valore degli alberi dev'essere controllata e riconosciuta dal Servizio cantonale.
 - Il taglio degli alberi deve avvenire in diretto rapporto con il raggruppamento.

Per i provvedimenti che si intendono prendere in diretto rapporto al raggruppamento e attingendo al credito per la trasformazione della frutticoltura, il Servizio cantonale deve allestire un programma dettagliato, con preventivo, da spedire per l'approvazione alla regia. La Centrale svizzera deve ricevere copia del programma e del preventivo.

III. Sussidi

L'accordo di sussidi dal credito di trasformazione è permesso alla condizione che i lavori da eseguire tengano in debito conto i fini previsti da queste direttive e che siano conformi alle condizioni del capitolo II, qui sopra, e alle istruzioni amministrative della regia alle istanze incaricate di promuovere la trasformazione della frutticoltura del 1° luglio 1958.

1° Sussidi generali

Tutte le spese sopportate dai Servizi cantionali e dagli specialisti da questi designati per l'organizzazione, la direzione e la vigilanza delle misure citate al capitolo II, qui sopra, possono essere messe a carico del credito per la trasformazione della frutticoltura. Per il rimborso delle indennità e delle spese di viaggio fanno stato la tariffa e le condizioni menzionate nelle istruzioni amministrative.

2° Sussidi speciali

ad II 1° Azioni di taglio

Le spese per l'impiego delle squadre e di seghe a motore, come alla lett. e), possono essere pagate completamente in base ai contratti conclusi dai Servizi cantionali con le rispettive imprese e accettati dalla regia. Allorché si utilizzano attrezzi con verricelli a mano sono rimborsate, oltre alle spese di organizzazione, le indennità giornaliere e le spese di viaggio della persona che si occupa della manipolazione del verricello.

ad II 2° a) Trasformazione di aziende

Si può bonificare:

- a) il 50 % delle spese risultate dall'impiego di frutticoltori patentati per i lavori di trapiantamento e d'innesto;
- b) il 50 % delle spese risultate dall'eventuale noleggio di attrezzi speciali per il trapiantamento di alberi. Se il trapiantamento venisse effettuato da una squadra di specialisti è permesso, con l'accordo della regia, di bonificare anche il 50 % delle spese per l'impiego del mezzo di trazione.

ad II 2° b) Aziende modello

Si possono pagare durante tre anni consecutivi:

- a) il 50 % delle spese risultate da tutte le prestazioni dei frutticoltori patentati;
- b) il 50 % delle spese risultate dall'eventuale noleggio di attrezzi speciali per il trapiantamento di alberi. Se il trapiantamento venisse effettuato da una squadra di specialisti è permesso, con l'accordo della regia, di bonificare anche il 50 % delle spese per l'impiego del mezzo di trazione;
- c) il 50 % delle spese avute per l'impiego di prodotti antiparassitari e concimi, ad eccezione del concime proveniente dall'azienda stessa.

ad II 4° a) Formazione di frutticoltori patentati

Dal credito di trasformazione si possono rimborsare le spese seguenti:

- a) l'importo oltrepassante Fr. 5.- che i partecipanti ai corsi di istruzione per frutticoltori patentati devono pagare per il viaggio in ferrovia in 2° classe o con autostop dal luogo di dimora al luogo dove è tenuto il corso. Questa indennità è pagata però per un solo viaggio d'andata e ritorno per ogni frazione di corso;
- b) un contributo totale annuo di Fr. 16.- per la loro partecipazione ai corsi di ripetizione obbligatori a frutticoltori patentati con certificato d'idoneità che eseguono presso produttori di frutta lavori di trasformazione per proprio conto e a loro responsabilità. Se la durata del corso di ripetizione obbligatorio è di una sola mezza giornata per anno, il contributo massimo non può superare Fr. 8.-;
- c) le spese per l'acquisto delle cartelle per frutticoltori patentati e delle pubblicazioni relative.

ad II 4° b) Formazione di capi corso

Dal credito di trasformazione si possono rimborsare le spese seguenti:

- a) ai frutticoltori patentati previsti come capi corso, che funzionano quali aiuto dei capi corso per frutticoltori patentati, le spese di viaggio, un'indennità giornaliera massima di Fr. 28.- per ogni giorno completo, nonché le indennità ordinarie di pernottamento;
- b) ai capi corso che seguono i corsi d'istruzione e di perfezionamento fino a tre giorni per campagna, un'indennità giornaliera ordinaria e la relativa indennità di viaggio. Per ulteriori giornate può essere corrisposta un'indennità soltanto se la regia ne ha dato prima, in ogni singolo caso, il consenso;
- c) le spese per l'acquisto delle cartelle per frutticoltori patentati e delle pubblicazioni.

ad II 4° c) Istruzioni per produttori di frutta

Si possono mettere a carico del credito di trasformazione le spese per la distribuzione di pubblicazioni in materia.

ad II 5° Informazioni e orientamento

Fintanto che le informazioni e l'orientamento sono dati su invito dei Servizi cantionali, le indennità giornaliere e gli onorari per questa attività possono essere pagati sulla base della tariffa in vigore. Possono pure essere rimborsate le spese per il materiale d'informazione, alla condizione che lo stesso sia stato approvato dalla regia prima della pubblicazione.

ad II 6° Provvedimenti frutticoli in rapporto ai raggruppamenti dei terreni

Si possono mettere a carico del credito di trasformazione:

- ad lett. a) Le spese che i Servizi cantionali o gli specialisti da loro incaricati hanno per l'attività fuori del loro lavoro normale, in base alla tariffa e alle prescrizioni indicate nelle istruzioni amministrative, purché questa collaborazione non sia già altrimenti sovvenzionata.
- ad lett. b) Le spese totali per l'impiego delle squadre e di seghe a motore.
- ad lett. c) Il 50 % delle spese risultate dalle prestazioni dei frutticoltori patentati.
- ad lett. d) Fino al 50 % del prezzo di stima di meli, peri e ciliegi riconosciuto dal Servizio cantonale.

IV. Esecuzione

I Servizi di frutticoltura organizzano, dirigono e vigilano l'applicazione delle misure citate nel capitolo II.

La Centrale svizzera vigila affinché l'applicazione tecnica delle misure sia fatta in modo conforme in tutti i cantoni. Essa è pure responsabile dell'adeguata istruzione degli specialisti.

V. Disposizioni finali

1° Disposizioni penali

Chi, con indicazioni errate o incomplete si procura o cerca di procurare sussidi per sé o per terze persone è punito conformemente agli art. 54 e seguenti della legge sull'alcool. Sussidi o indennità già ricevuti devono essere restituiti.

Ai colpevoli può essere rifiutato provvisoriamente il pagamento di qualsiasi altro sussidio o indennità.

2° Entrata in vigore

Queste direttive entrano in vigore il 1° luglio 1958. Esse abrogano le direttive della regia degli alcool del 21 settembre 1955 concernenti la trasformazione della frutticoltura e i complementi alle stesse del 3 settembre 1957 e del 23 dicembre 1957.

B e r n a, 1° luglio 1958.

Regia federale degli alcool:
Kellerhals.

France

Importation de produits originaires et en provenance de Suisse

L'avis aux importateurs paru dans le Journal Officiel de la République française du 28 juin 1958 ¹⁾ a mis en répartition, pour la période allant du 1^{er} juillet au 31 décembre 1958 et pour un an en ce qui concerne certains produits textiles, les contingents repris dans l'accord commercial franco-suisse du 29 octobre 1955, prorogé jusqu'au 30 juin 1958 et reconduit à nouveau pour la durée d'une année.

Le Journal Officiel de la République française du 16 juillet 1958 a publié le rectificatif reproduit ci-après à cet avis:

Produits des industries mécanique et électriques, 1^o.

Procédure de l'examen simultané:

Poste N° 157 (Petit matériel électrique), dans les numéros du tarif douanier, au lieu de: «85-19 ex b», lire: «85-19 A, ex b».

Supprimer le poste N° 164 (Appareils de mesure radioélectrique...)

Poste N° 186 (grosse et moyenne horlogerie électrique), dans les numéros du tarif douanier, ajouter le numéro 91-04 B ex b, ex C.

Produits des industries mécaniques et électriques, 2^o Procédure de l'examen au fur et à mesure de la présentation, après le N° 158, ajouter:

Poste 164:

Numéros du tarif douanier: 90-11, 90-20 ex B, 90-28 A, ex B, C ex a, ex c.

Produits: Appareils de mesure radioélectrique et électronique, microscopes électriques.

¹⁾ Voir FOSC. N° 155 du 7 juillet 1958.

170. 24. 7. 58.

France

Avis aux importateurs de produits ex-libérés

Comme cela ressort de la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 163 du 16 juillet 1958, un avis reproduit dans le Journal Officiel de la République française du 5 du même mois a informé les intéressés de l'ouverture, au titre de la période s'étendant du 1^{er} juillet au 31 décembre 1958, d'une première tranche de crédits en vue de l'importation en France de produits ex-libérés originaires et en provenance des pays membres de l'Organisation européenne de coopération économique, de leurs territoires d'outre-mer, des Etats-Unis, du Canada et de leurs territoires dépendants.

Le Journal Officiel de la République française du 16 juillet 1958 a publié le rectificatif reproduit ci-après à l'avis aux importateurs pré-rappelé:

Poste 3010, au lieu de «73-1 A A», lire «73-14 A»,

Poste 3012, au lieu de «54-01», lire «54-01 C»,

Poste 3013, au lieu de «Objets verroterie», lire «Objets de verroterie»,

Poste 3014, au lieu de «13-03 Ag, 1», lire «13-03 Ag, 1»,

Poste 3019, au lieu de «39-03 B, C, lire «39-03 B c».

170. 24. 7. 58.

Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues

Sonderheft Nr. 63 der «Volkswirtschaft»

(Bericht der Eidgenössischen Preiskontrollkommission)

Der Bericht stellt zunächst fest, welche Massnahmen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues in den einzelnen Kantonen und Gemeinden ergriffen worden sind. Nachdem durch Besichtigung einer grösseren Anzahl neuerer Komplexe billiger Wohnungen in verschiedenen Landesgegenden der Charakter der bisherigen Lösungsversuche ermittelt worden war, hat die Kommission sodann einen sogenannten Minimalrahmen für die zu erstellenden billigen Wohnungen in bezug auf Grösse und Ausstattung ausgearbeitet und auf Grund einer sorgfältigen Analyse der besichtigten Bauten und anderer Unterlagen die gegenwärtigen Baukosten und Mieten für Wohnungen geschätzt, die dem Minimalrahmen entsprechen. Daran schliesst sich eine Untersuchung über das Verhältnis zwischen Mieten und Einkommen, um zu einer vertretbaren Norm für den tragbaren Anteil der Mietkosten am Einkommen der Schichten mit bescheidenem Auskommen zu gelangen und um Anhaltspunkte dafür zu gewinnen, bis zu welchem Einkommen ein berechtigtes Bedürfnis nach Verbilligung der Mietkosten besteht. Den Schluss bilden die zeitlich abgestuften Vorschläge über die staatlichen und privaten Massnahmen, die nach der Meinung der Kommission nötig und realisierbar sind, um den sozialen Wohnungsbau im wünschenswerten Ausmass zu fördern. Der Bericht enthält Empfehlungen zuhanden des Bundesrates und wurde auf dessen Veranlassung publiziert.

Der Preis dieses Sonderheftes beläuft sich auf Fr. 5.—. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern 1, entgegen. Postchekrechnung III 520.

L'encouragement à la construction de logements économiques

63^e supplément de «La Vie économique»

(Rapport de la Commission fédérale du contrôle des prix)

La commission mentionne tout d'abord les mesures prises par les cantons et les communes en vue d'encourager la construction de logements économiques. Après avoir visité de nombreux immeubles à loyers modestes dans diverses régions du pays et avoir pu ainsi se rendre compte de la nature des solutions tentées jusqu'ici dans ce domaine, elle a établi des «exigences minimums» pour la construction de logements économiques en ce qui concerne leur grandeur et leur équipement. Se fondant sur une analyse approfondie de la documentation réunie au cours de ses inspections, la commission a déterminé le coût de construction et les loyers conformes aux dites exigences minimums. Dans la suite, elle examine le rapport entre les loyers et les revenus afin d'établir la part équitable des loyers dans les revenus des classes à gain modeste et rechercher le salaire-limite jusqu'auquel on peut équitablement prétendre à un logement économique. Enfin, la commission formule des propositions relatives à des mesures officielles et privées qui, selon elle, sont indispensables et réalisables pour encourager efficacement la construction de logements économiques. Le rapport contient des recommandations à l'adresse du Conseil fédéral sur le désir duquel il a été publié.

Prix du fascicule: Fr. 5.—. Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne 1, compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG.

Der Coupon Nr. 9 wird vom 24. Juli 1958 an mit netto Fr. 21.— (brutto Fr. 30.—, abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer) an unserer Kasse, Erlenstrasse 1, Basel, sowie beim Schweizerischen Bankverein, Basel, eingelöst.

Aktionäre, deren Titel noch nicht den Stempelaufdruck mit der neuen Firma tragen, sind gebeten, ihre noch nicht bereinigten Stücke dem Schweiz. Bankverein, Basel, zwecks Abstempelung zu übergeben.

«WABERIT»

20jährige Erfahrung



EMPA gepr. 29853/1

Tankisolation

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Belagsstärke zirke 3-4 mm. Isolierung auf der Baustelle. Referenzen, Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Wankerdorfstrasse 70
Telefon (031) 8 31 34



Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.



Luftseilbahn Unterterzen-Tannenbodentalp AG.

Mitteilung an die Aktionäre

1. Gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 21. September 1957 wurde der Nennwert der Aktien von Fr. 500.— auf Fr. 300.— herabgesetzt. Diese Titel können zur Abstempelung des neuen Nennwertes an das Betriebsbüro in Unterterzen eingesandt werden.
2. Die Aktiencoupons Nr. 1 und 2 berechtigen zum Bezuge von je einem und Coupon Nr. 3 von zwei Freibilletten.
3. Die Aktien 1958 können gegen Einsendung der Interimsquittung ab 1. August 1958 auf dem Betriebsbüro in Unterterzen bezogen werden.

Unterterzen, den 22. Juli 1958.

Die Verwaltung.

RN Fächer-

Karte, die

vollkommene

Schnell-Karte

vom Spezialisten



Selbständiger Buchhalter einer grösseren Gemeinde sucht sich gelegentlich zu verändern. Gesucht wird

selbständiger Posten

Praxis in der Privatindustrie und Verwaltung sowie im Ausdienst. Alter 30 Jahre. Sprachen: Deutsch, Französisch und englische Kenntnisse. Offerten unter Chiffre ZG 7968 an Mosse-Annoncen, Zürich 23.

Melchsee-Frutt 1920 m ü. M.

Für geruhsame Bergferien

Alpenblumen-Reservat. Rudern, Fischen, Baden. Gut essen. Zimmer mit II. Wasser. Pauechelwoche ab Fr. 105.—. Postauto ab Sarnen. Neue Luftseilbahn. — Prospekt.

Hotel Kurhaus Frutt am Melchsee
Tel. (041) 85 51 27. Bes.: Fam. Durrer + Amstad

Lokalbank sucht zu kaufen

PANZERSCHRANK

mit Kunden-Safes

Offerten mit genauer Beschreibung, Erstellungsjahr, Innen- und Aussenmaße, evtl. Zeichnung, sind zu richten unter Chiffre P 42684 Z an Publicitas Zürich 1.

Institut de beauté et santé bien introduit en Suisse romande cherche

représentation d'appareils

soins de beauté — santé et produits pour la Suisse, éventuellement la Suisse romande.

Institut Vita'el
3, Av. Montchoisi, Lausanne

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64